

Beteiligungsbericht 2019 der Stadt Coburg

INHALT

1.	Vorwort	3
2.	Abkürzungsverzeichnis	4
3.	Übersicht über die Beteiligungen	6
4.	Beteiligungen gemäß Art. 94 Abs. 3 der Bayerischen Gemeindeordnung	9
4.1.	Städtische Werke Überlandwerke Coburg – Konzern	10
4.2.	Städtische Werke Überlandwerke Coburg GmbH	14
4.3.	SÜC Energie und H₂O GmbH	17
4.4.	SÜC Bus und Aquaria GmbH	21
4.5.	süc // dacor GmbH	25
4.6.	SWR Energie GmbH & Co.KG	28
4.7.	Frankenmetering GmbH & Co. KG	31
4.8.	Frankenmetering Verwaltungs-GmbH	35
4.9.	Wohnbau Stadt Coburg GmbH	37
4.10). Stadtentwicklungsgesellschaft Coburg mbH	40
4.11	Markthalle Coburg GmbH	43
4.12	Volkshochschule Coburg Stadt und Land gGmbH	46
4.13	Wirtschaftsförderungsgesellschaft der Stadt Coburg mbH	50
4.14	Coburg Stadt und Land aktiv GmbH	53
4.15	Projektgesellschaft Verkehrslandeplatz Coburg mbH	56
4.16	S. Zukunft.Coburg.Digital GmbH	59
5.	Weitere Beteiligungen	63
5.1.	Kommunalunternehmen	63
5.1.1	1. Coburger Entsorgungs- und Baubetrieb – CEB	64
5.1.1	1.1. Beteiligungen des CEB	67
5.1.1	1.1.1. St. Johannes Energie GmbH & Co. KG	67
5.1.1	1.1.2. Biogas am Sand Verwaltungs GmbH	70
5.2.	Zweckverbände	73
5.2.1	Krankenhausverband Coburg (KHV)	74
5.2.1	1.1. Regiomed-Kliniken GmbH	77
5.2.1	1.2. Klinikum Coburg GmbH	82
5.2.2	2. Zweckverband Zulassungsstelle Coburg	85

VORWORT

Liebe Leserinnen und Leser,

gerne stellen wir Ihnen den zum Abschlussstichtag 31.12.2019 fortgeschriebenen Beteiligungsbericht vor.

Einen großen Teil ihrer Aufgaben hat die Stadt Coburg auf Unternehmen und Einrichtungen übertragen, an denen sie unmittelbar oder mittelbar beteiligt ist.

Der Beteiligungsbericht ist ein Nachschlagewerk für die finanzielle und leistungswirtschaftliche Entwicklung der städtischen Gesellschaften, Eigenbetriebe und Zweckverbände. Er zeigt den umfangreichen Beitrag auf, den die städtischen Beteiligungen im Rahmen der kommunalen Aufgabenerfüllung leisten.

Mit dem Beteiligungsbericht erfüllt die Stadt ihre gemäß Art. 94 Abs. 3 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern bestehende gesetzliche Verpflichtung zur Berichterstattung über Unternehmen in privater Rechtsform, die der Stadt zu mindestens 5 Prozent gehören. Mit der Darstellung des Kommunalunternehmens und eines Teils der Zweckverbände geht die Stadt über die gesetzliche Verpflichtung hinaus.

Der Bericht ist auch im Internet über die Homepage der Stadt Coburg abrufbar.

Stadt Coburg - Finanzreferat -

Coburg, im September 2021

gez. Regina Eberwein

Stadtkämmerin

2. ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS

AGPflegeVG Gesetz zur Ausführung des Elften Buchs (XI) Sozialgesetzbuch

Soziale Pflegeversicherung

A.S.T. Anrufsammeltaxi

BayLkrO Bayerische Landkreisordnung

BHKW Blockheizkraftwerk

CEB Coburger Entsorgungs- und Baubetrieb - Anstalt des

öffentlichen Rechts

gGmbH gemeinnützige Gesellschaft mit beschränkter Haftung

GmbH Gesellschaft mit beschränkter Haftung

GO Bayerische Gemeindeordnung GVBI. Gesetz- und Verordnungsblatt

HGB Handelsgesetzbuch
HRB Handelsregisterbuch
HWK Handwerkskammer

II. WoBauG II. Wohnungsbaugesetz

ILS Integrierte Leitstelle

IT Informations- und Telekommunikationstechnologie

KHG Krankenhausfinanzierungsgesetz

KommZG Gesetz über die kommunale Zusammenarbeit

KU Kommunalunternehmen

kWh Kilowattstunde

LGZ Lastgangzähler (Sondervertragskunde)

LKrO Landkreisordnung

MedLab Medizinisches Labor

MVZ Medizinisches Versorgungszentrum

MW Megawatt

MWh Megawattstunden

ÖPNV öffentlicher Personennahverkehr

OVF Omnibusverkehr Franken

RLM Registrierte Leistungsmessung (Sondervertragskunde)

SÜC Städtische Werke Überlandwerke Coburg

SLP Standardlastprofil (Tarifkunde)

T€ Tausend Euro

TBN Zweckverband Tierkörperbeseitigung Nordbayern

ThürKHG Thüringer Krankenhausgesetz

ThürRettG Thüringer Rettungsdienstgesetz

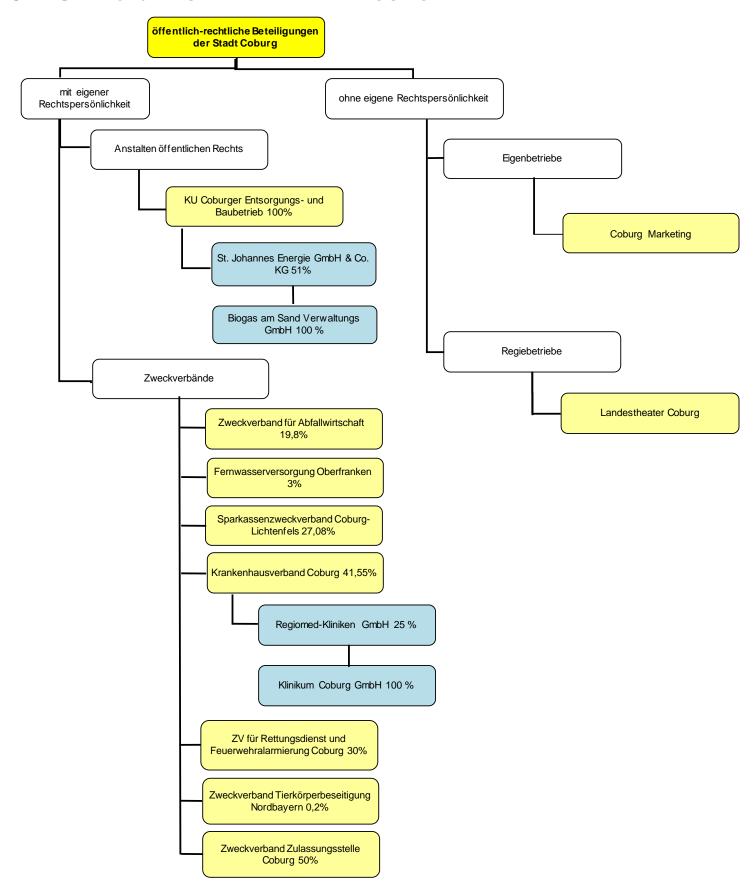
VDV Verband Deutscher Verkehrsunternehmen

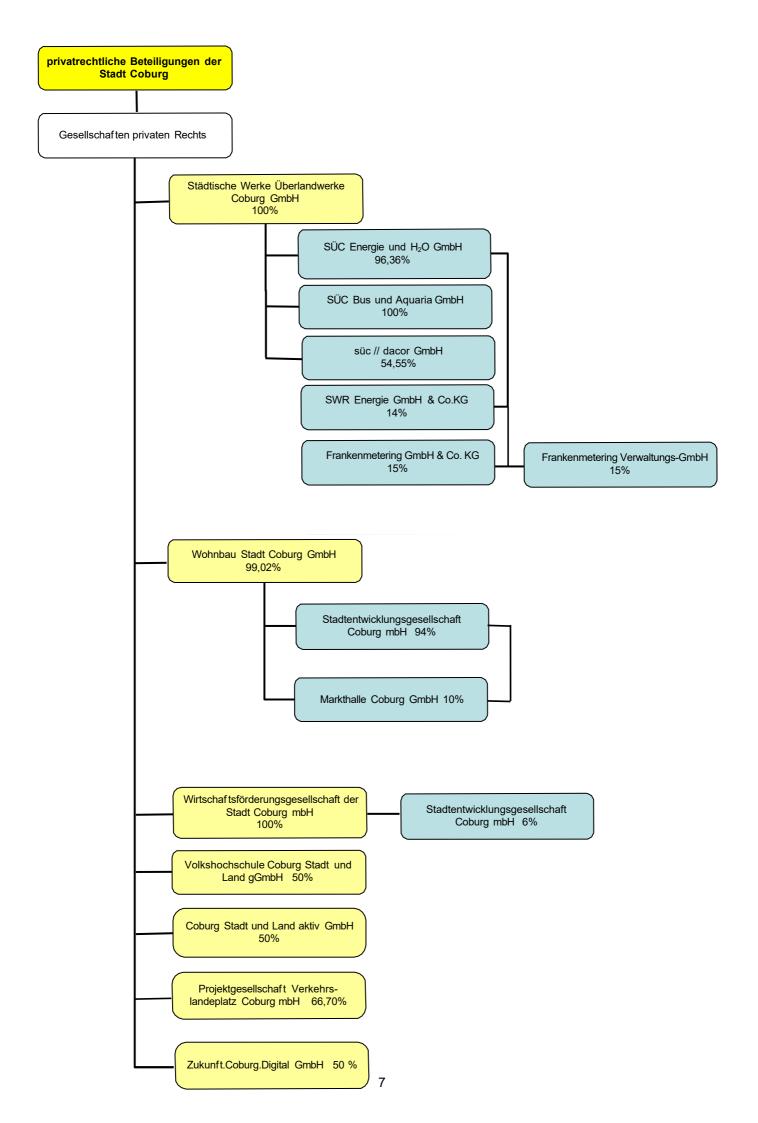
VGC Verkehrsgemeinschaft Coburg

VHS Volkshochschule

ZV Zweckverband

3. ÜBERSICHT ÜBER DIE BETEILIGUNGEN





4. Beteiligungen gemäß Art. 94 Abs. 3 der Bayerischen Gemeindeordnung

Bamberger Str. 2 - 6, 96450 Coburg

Konzernstruktur

Im Jahr 1998 wurden die Städtischen Werke Überlandwerke Coburg von einem Eigenbetrieb der Stadt Coburg in eine Eigengesellschaft in Form einer Gesellschaft mit beschränkter Haftung umgewandelt. Im Jahr 1999 sind dann von dieser Gesellschaft im Wege der Ausgliederung die Unternehmen SÜC Energie und H₂O GmbH und SÜC Bus und Aquaria GmbH gegründet worden. Die drei Gesellschaften bilden so den rückwirkend zum 01.01.1999 entstandenen SÜC-Konzern.

Organe der Konzernobergesellschaft

Gesellschafterversammlung:

Stadt Coburg vertreten durch den Oberbürgermeister

Aufsichtsrat:

Vorsitzender: Norbert Tessmer Oberbürgermeister

Mitglieder: Gerhard Amend Stadtrat (Vors. Richter am Landgericht Coburg a. D.)

Michael Blümlein Belegschaftsvertreter (Betriebsratsvorsitzender)

Maximilian Forkel Stadtrat (B.A. Master-Student, Mitarbeiter Konzernleitung)

Hans-Herbert Hartan Stadtrat (Hochschulfachlehrer Dipl.-Ing. (FH))

Martin Lücke Stadtrat (Oberarzt)

Gabriele Morper-Marr Stadträtin (Medizinische Fachangestellte)

Angela Platsch Stadträtin (Versicherungskauffrau)

Dr.-lng. Andreas Engel Kundenvertreter (Geschäftsführer LEISE GmbH & Co. KG)

Aufwendungen für den Aufsichtsrat: 32.000 €

Geschäftsführer: Wilhelm Austen Dipl.-Verwaltungswirt (FH), Betriebswirt (VWA)

Bezüge der Geschäftsführung: gem. § 286 Abs. 4 HGB keine Angaben

Bamberger Str. 2 - 6, 96450 Coburg

Unternehmensaufgaben

Im SÜC-Konzern sind folgende Gesellschaften zusammengefasst:

Die **Städtische Werke Überlandwerke Coburg GmbH** (SÜC GmbH) übernimmt die allgemein üblichen Holdingfunktionen als Konzernobergesellschaft. Sie stellt z.B. Teile des Personals, den Einkauf, die Informationstechnologie und das Rechnungswesen zur Verfügung und ist neben der Betreuung von Bauprojekten und -objekten im Konzern auch für das operative Glasfasergeschäft verantwortlich.

Die **SÜC Energie und H₂O GmbH** ist für die Versorgung der Bevölkerung mit Strom, Gas, Wasser und Fernwärme im jeweiligen Versorgungsgebiet zuständig. Darüber hinaus bietet sie Ingenieurdienstleistungen in diesem Umfeld an.

Die Aufgaben der **SÜC Bus und Aquaria GmbH** liegen in der Einrichtung und dem Betrieb des öffentlichen Personennahverkehrs im Bereich ihres Bedienungsgebietes sowie dem Betrieb des Hallenfreibades "Aquaria" mit den Betriebsarten Hallen-, Frei- und Saunabad und Solarien.

Gegenstand der **süc** *II* **dacor GmbH** ist die Erbringung von Telekommunikations- und Internetdienstleistungen, der Handel mit Hard- und Software sowie der Vertrieb, die Entwicklung und die Wartung von Softwarelösungen.

Konsolidierungskreis

In den Konzernabschluss sind gem. § 294 (1) HGB neben der SÜC GmbH die beiden Tochterunternehmen SÜC Energie und H_2O GmbH und SÜC Bus und Aquaria GmbH, sowie die süc // dacor GmbH einbezogen. Die SÜC GmbH hielt bis zum 08.12.2010 eine 100%ige Beteiligung an der SÜC Energie und H_2O GmbH. Ab dem 09.12.2010 verringerte sich diese durch die Beteiligung der Landkreisgemeinden Niederfüllbach, Weidhausen und Weitramsdorf auf 96,36%. An der SÜC Bus und Aquaria hält die SÜC GmbH eine 100%ige Beteiligung. Bei der süc // dacor GmbH beträgt die Beteiligung der SÜC GmbH 54,55%.

Verbindung zum städtischen Haushalt

keine

2019	2018	2017
C-Konzern		
2	2	4
389	375	371
71	62	57
27	27	27
487	464	455
	2 389 71 27	2 2 389 375 71 62 27 27

Bamberger Str. 2 - 6, 96450 Coburg

Konzernleistungen an Kunden		2019	2018	2017	Veränder 2018 - 2
					in %
Energie- und Wasserversorgung		244	00.4		
Strom	Mio kWh	311	294	322	5,8
Erdgas	Mio kWh	446	409	463	9,0
Wasser	Tsd. m³	3.919	3.936	3.786	
Fernwärme	Mio kWh	84	80	83	5,0
Informationstechnik/Glasfaser					
Glasfaser-/VDSL-Anschlüsse	(Gebäude)	15.037	14.656	14.193	2,6
Verkehr					
Fahrgäste	Tsd.	4.707	4.570	4.665	3,0
Badeinrichtungen					
Badegäste	Tsd.	243	245	235	-0,
Saunagäste	Tsd.	14	8	8	75,
Anlagen und Fuhrpark		2019	2018	2017	Veränder 2018 - in %
Verteilungsnetz					
_	leno				
Strom	KIII I	3.000	2.979	2.944	0.
Strom Erdgas	km km	3.000 274	2.979 270	2.944 266	
Erdgas	km	274	270	266	1,
Erdgas Wasser	km km	274 412	270 412	266 410	1,9 0,0
Erdgas Wasser Fernwärme	km km km	274 412 24	270 412 23	266 410 22	1, 0, 4,
Erdgas Wasser	km km	274 412	270 412	266 410	1,0 0,0 4,0
Erdgas Wasser Fernwärme Lichtwellenleiter (ab 2009) Verkehrsnetz	km km km km	274 412 24 3.072	270 412 23 2.923	266 410 22 2.769	1,5 0,6 4,5 5,
Erdgas Wasser Fernwärme Lichtwellenleiter (ab 2009)	km km km	274 412 24	270 412 23	266 410 22	0,7 1,8 0,6 4,5 5,7
Erdgas Wasser Fernwärme Lichtwellenleiter (ab 2009) Verkehrsnetz	km km km km	274 412 24 3.072	270 412 23 2.923	266 410 22 2.769	1,5 0,6 4,5 5,
Erdgas Wasser Fernwärme Lichtwellenleiter (ab 2009) Verkehrsnetz Linienlänge	km km km km	274 412 24 3.072	270 412 23 2.923	266 410 22 2.769	1,4 0,0 4,5 5,
Erdgas Wasser Fernwärme Lichtwellenleiter (ab 2009) Verkehrsnetz Linienlänge Fuhrpark	km km km km	274 412 24 3.072	270 412 23 2.923	266 410 22 2.769	1,5 0,0 4,5 5,7

Bamberger Str. 2 - 6, 96450 Coburg

Bilanz zum 31.12.2019 in T€

	- Aktiva -	2019	2018	2017	Veränderung 2018-2019	
	- Artiva -	2013	2010	2017	Betrag	%
A. An	nlagevermögen					
In	nmaterielle Vermögensgegenstände	3.333,4	3.604,9			-7,5
	achanlagen	192.972,6	183.348,2	174.102,0		5,2
Fi	inanzanlagen	1.733,3	1.733,3	1.718,3	0,0	0,0
B. Un	mlaufvermögen					
	orräte on the state of the stat	3.385,8	2.924,6	2.921,8	- ,	15,8
	ord. und sonst. Vermögensgegenstände	25.177,5	22.145,8	17.053,0	*	13,7
K	assenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	2.799,6	2.063,3	2.623,9	736,3	35,7
C. Re	echnungsabgrenzungsposten	324,2	487,3	577,6	-163,1	-33,5
Bilanz	summe	229.726,4	216.307,4	202.322,9	13.419,0	6,2
	- Passiva -					
A. Ei	genkapital					
	Sezeichnetes Kapital	16.000,0	16.000,0	16.000,0	0,0	0,0
K	apitalrücklage	48.896,1	48.516,2	48.153,9	379,9	0,8
G	Sewinnrücklagen	40.035,2	39.379,3	38.040,8	655,9	1,7
	usgleichsposten f. Anteile anderer Gesellschafter	1.985,8	1.777,5		*	11,7
K	onzerngewinn	2.787,8	655,9	1.338,5	2.131,9	325,0
B. Un	nterschiedsbetrag aus der Kapitalkonsolidierung	2.414,1	2.414,1	2.414,1	0,0	0,0
C. So	onderposten für Investitionszuwendungen	21.182,7	21.005,3	20.488,3	177,4	0,8
D. Rü	ückstellungen	9.316,1	7.758,4	8.341,2	1.557,7	20,1
E. Ve	erbindlichkeiten	80.840,2	73.207,3	61.464,5	7.632,9	10,4
F. Re	echnungsabgrenzungsposten	5.564,4	4.904,4	3.723,7	660,0	13,5
G. Pa	assive latente Steuern	704,0	689,0	781,0	15,0	2,2
Bilanz	summe	229.726,4	216.307,4	202.322,9	13.419,0	6,2

Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01. - 31.12.2019 in T€

Committee and veriable commany voin vi.vi 01.12.2013 in Te								
	2019	2018	2017	Veränderung	2018-2019			
	2019	2018	2017	Betrag	%			
Umsatzerlöse abzügl. Strom- und Energiesteuer	164.846,4	150.979,9	150.950,3	13.866,5	9,2			
Sonstige betriebliche Erträge	1.789,5	1.526,5	1.319,6	263,0	17,2			
Sonstige Erträge (Eigenleistungen u. unfertige Leistg.)	1.518,1	1.329,1	1.277,5	189,0	14,2			
Betriebsleistung	168.154,0	153.835,5	153.547,4	14.318,5	9,3			
Materialaufwand	119.666,0	111.257,2	110.276,6	8.408,8	7,6			
Personalaufwand	26.420,8	24.943,3	23.102,1	1.477,5	5,9			
Abschreibungen	12.130,3	11.277,8	11.050,0	852,5	7,6			
Sonstige betriebliche Aufwendungen	3.847,4	3.301,5	5.336,3	545,9	16,5			
Betriebsaufwand	162.064,5	150.779,8	149.765,0	11.284,7	7,5			
Erträge aus Beteiligungen	65,2	84,0	110,2	-18,8	-22,4			
Zinsen und ähnliche Erträge	7,8	10,6	15,6	-2,8	-26,4			
Abschreibungen auf Finanzanlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	-			
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.543,1	1.555,5	1.507,3	-12,4	-0,8			
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	1.145,6	284,7	533,7	860,9	302,4			
Ergebnis nach Steuern	3.473,8	1.310,1	1.867,2	2163,7	165,2			
Steuern	357,6	333,7	347,7	23,9	7,2			
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag (-)	3.116,2	976,4	1.519,5	2139,8	219,2			
Auf andere Gesellschafter entfallender Gewinn	328,4	320,5	181,0	7,9	2,5			
	,	·						
Bilanzgewinn/Bilanzverlust (-)	2.787,8	655,9	1.338,5	2131,9	325,0			

Städtische Werke Überlandwerke Coburg GmbH Bamberger Str. 2 - 6, 96450 Coburg

Die Gesellschaft wurde mit Gesellschaftsvertrag vom 25.06.1998 am 25.08.1998 in Coburg gegründet und unter Abtlg. B Nummer HRB 2913 in das Handelsregister eingetragen. Gegenstand ist die Versorgung mit Elektrizität, Gas, Wasser und Wärme sowie die Errichtung und der Betrieb von öffentlichem Personennahverkehr, öffentlichen Badeeinrichtungen und Telekommunikation im jeweiligen Versorgungsgebiet. Im Zusammenhang mit dem Geschäftszweck darf das Unternehmen Neben- und Hilfsbetriebe errichten und führen sowie Dienstleistungen erbringen. Die Gesellschaft ist im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen berechtigt, andere Unternehmen zu gründen, zu erwerben oder sich an anderen Unternehmen zu beteiligen. Die Gesellschaft ist berechtigt, die Geschäftsführung und Vertretung von anderen Unternehmen zu übernehmen.

Stammkapital: 16.000.000 €

Gesellschafterversammlung:

Gesellschafter:

Stadt Coburg vertreten durch den Oberbürgermeister

Stimmanteile 100%

Anteile an anderen Gesellschaften:

 SÜC Energie und H₂O GmbH
 15.000.000 €
 96,36%

 SÜC Bus und Aquaria GmbH
 3.000.000 €
 100,00%

 süc // dacor GmbH
 30.000 €
 54.55%

Aufsichtsrat: Der Aufsichtsrat besteht aus neun Personen. Hiervon entfallen sieben Sitze

einschließlich des Vorsitzes auf die Stadt Coburg und je ein Sitz auf einen Kundenvertreter und einen Belegschaftsvertreter. Die städtischen Vertreter

im Aufsichtsrat sind Mitglieder des Stadtrates.

Vorsitzender: Norbert Tessmer Oberbürgermeister

Mitglieder: Gerhard Amend Stadtrat (Vors. Richter am Landgericht Coburg a. D.)

Michael Blümlein Belegschaftsvertreter (Betriebsratsvorsitzender)

Maximilian Forkel Stadtrat (B.A. Master-Student, Mitarbeiter Konzernleitung)

Hans-Herbert Hartan Stadtrat (Hochschulfachlehrer Dipl.-Ing. (FH))

Martin Lücke Stadtrat (Oberarzt)

Gabriele Morper-Marr Stadträtin (Medizinische Fachangestellte)

Angela Platsch Stadträtin (Versicherungskauffrau)

Dr.-lng. Andreas Engel Kundenvertreter (Geschäftsführer LEISE GmbH & Co. KG)

Geschäftsführung: Wilhelm Austen Dipl.-Verwaltungswirt (FH), Betriebswirt (VWA)

Bezüge der Geschäftsführung: gem. § 286 Abs. 4 HGB keine Angaben

Städtische Werke Überlandwerke Coburg GmbH Bamberger Str. 2 - 6, 96450 Coburg

Unternehmensaufgaben

Die Städtische Werke Überlandwerke Coburg GmbH übernimmt die allgemein üblichen Holdingfunktionen als Konzernobergesellschaft. Sie stellt zum Beispiel Teile des Personals, den Einkauf, die Informationstechnologie und das Rechnungswesen und ist neben der Betreuung von Bauprojekten und -objekten im Konzern auch für das operative Glasfasergeschäft verantwortlich.

Die Städtische Werke Überlandwerke Coburg GmbH als Mutterunternehmen übt den satzungsgemäßen Auftrag der Versorgung durch ihre Tochtergesellschaften aus.

Mit Wirkung vom 01.01.1999 sind aus der Städtische Werke Überlandwerke Coburg GmbH zwei Tochtergesellschaften, die SÜC Energie und H₂O GmbH und die SÜC Bus und Aquaria GmbH, ausgegliedert worden.

Seit Mitte 2002 beteiligt sich die Gesellschaft mit 54,55 % als Mehrheitsgesellschafter am Stammkapital der süc // dacor GmbH. Die neue Gesellschaft hat den Bereich Telekommunikation übernommen.

Aufgabenerfüllung

Die Städtische Werke Überlandwerke Coburg GmbH bildet eine steuerliche Organschaft mit ihren beiden Tochtergesellschaften, wobei sie als die steuerpflichtige Gesellschaft gegenüber dem Finanzamt auftritt. Es bestehen u.a. Beherrschungs- und Gewinnabführungsverträge sowie Personalgestellungsverträge mit der SÜC Energie und H₂O GmbH und der SÜC Bus und Aquaria GmbH.

Verbindung zum städtischen Haushalt

Die Stadt Coburg als alleiniger Gesellschafter entscheidet nach Feststellung des Jahresabschlusses jedes Jahr neu über die Gewinnverwendung. Für das Geschäftsjahr 2019 wurde beschlossen, den Bilanzgewinn der Städtische Werke Überlandwerke Coburg GmbH in Höhe von 2.537.867,02 € in die Gewinnrücklage einzustellen

Kennzahlen	2019	2018	2017	
Personalstand:				
Arbeitnehmer Vollzeit	115	126	132	
Arbeitnehmer Teilzeit	15	13	13	
Auszubildende	0	0	0	
Sitzungen des Aufsichtsrates	2	2	4	

Städtische Werke Überlandwerke Coburg GmbH Bamberger Str. 2 - 6, 96450 Coburg

Bilanz zum 31.12.2019 in T€

	- Aktiva -	2019	2018	2017	Veränderung 2018-2019	
	- Anuva -	2019	2010	2017	Betrag	%
A.	Anlagevermögen Immaterielle Vermögensgegenstände Sachanlagen Finanzanlagen	1.064,4 22.860,2 52.604,4	1.275,4 23.000,1 52.604,4	23.223,7	-211,0 -139,9 0,0	-16,5 -0,6 0,0
В.	Umlaufvermögen Vorräte Forderungen und sonstige Vermögensgegenst. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten Rechnungsabgrenzungsposten	2,5 49.198,9 1.788,7 87,2	2,2 43.833,5 1.603,8 156,3	,-	184,9	13,6 12,2 11,5 -44,2
Bil	Bilanzsumme		122.475,7	121.783,2	5.130,6	4,2
	- Passiva -					
A.	Eigenkapital Gezeichnetes Kapital Kapitalrücklagen Gewinnrücklagen Bilanzgewinn	16.000,0 48.896,1 39.573,0 2.537,9	48.516,2 39.283,7	48.153,9	379,9	0,0 0,8 0,7 777,3
В.	Sonderposten für Investitionszuwendungen	1.406,3	1.321,0	1.334,3	85,3	6,5
C.	Rückstellungen	6.133,4	5.513,3	6.242,1	620,1	11,2
D.	Verbindlichkeiten	7.517,0	6.649,1	7.065,2	867,9	13,1
E.	Rechnungsabgrenzungsposten	5.087,6	4.321,1	3.191,0	766,5	17,7
F.	Passive latente Steuern	455,0	582,0	513,0	-127,0	-21,8
Bil	anzsumme	127.606,3	122.475,7	121.783,2	5.130,6	4,2

Darlehensaufnahmen 2019: 0,00 €

Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01. - 31.12.2019 in T€

	2019	2018	2017	Veränderung	2018-2019
	2019	2016	2017	Betrag	%
Umsatzerlöse	19.594,0	19.750,7	18.458,7	-156,7	-0,8
Sonstige betriebliche Erträge	3.137,2	2.501,3	2.574,2	635,9	25,4
Sonstige Erträge (Eigenleist. u. unfertige Leistg.)	42,7	32,5	32,7	10,2	31,4
Betriebsleistung	22.773,9	22.284,5	21.065,6	489,4	2,2
Materialaufwand	6.695,6	7.389,0	4.738,8	-693,4	-9,4
Personalaufwand	10.173,7	10.454,6	10.080,6	-280,9	-2,7
Abschreibungen	2.325,7	2.029,9	1.969,7	295,8	14,6
Sonstige betriebliche Aufwendungen	928,0	603,1	2.365,8	324,9	53,9
Betriebsaufwand	20.123,0	20.476,6	19.154,9	-353,6	-1,7
Erträge aus Gewinnabführungsverträgen	6.676,6	4.325,4	4.595,1	2.351,2	54,4
Zinsen und ähnliche Erträge	627,3	624,8	528,8	2,5	0,4
Abschreibungen auf Finanzanlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	-
Aufwendungen aus Verlustübernahme	6.315,8	5.789,3	4967,7	526,5	9,1
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	247,6	313,0	299,0	-65,4	-20,9
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	816,6	330,2	529,3	486,4	147,3
Ergebnis nach Steuern	2.574,8	325,6	1.238,6	2.249,2	690,8
Sonstige Steuern	36,9	36,3	39,4	0,6	1,7
Jahresüberschuss/Bilanzgewinn	2.537,9	289,3	1.199,2	2.248,6	777,3

Der Bilanzgewinn wird der Gewinnrücklage zugeführt.

Abweichungen durch Rundungsdifferenzen

SÜC Energie und H₂O GmbH Bamberger Str. 2 - 6, 96450 Coburg

Die Gesellschaft wurde mit Gesellschaftsvertrag vom 02.07.1999 am 24.08.1999 in Coburg gegründet und unter Abtlg. B Nummer HRB 3070 in das Handelsregister eingetragen. Die Gesellschaft ist im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen berechtigt, andere Unternehmen zu gründen, zu erwerben oder sich an anderen Unternehmen zu beteiligen. Die Gesellschaft ist berechtigt, die Geschäftsführung und Vertretung von anderen Unternehmen zu übernehmen.

Stammkapital: 15.566.625 €

Gesellschafterversammlung:

Gesellschafter: Städtische Werke Überlandwerke 96,36%

vertreten durch den Geschäftsführer

Landkreisgemeinden

Niederfüllbach, Weidhausen und 3,64%

Weitramsdorf

vertreten durch die 1. Bürgermeister

Anteile an anderen Gesellschaften:

SWR Energie GmbH & Co. KG,

Rödental 14,00% 1.714 T€

Aufsichtsrat: Gemäß § 6 des Gesellschaftsvertrages nimmt die Aufgaben des

Aufsichtsrates der Aufsichtsrat der Städtischen Werke Überlandwerke

Coburg GmbH wahr. Er setzt sich wie folgt zusammen:

Vorsitzender: Norbert Tessmer Oberbürgermeister

Mitglieder: Gerhard Amend Stadtrat (Vors. Richter am Landgericht Coburg a. D.)

Michael Blümlein Belegschaftsvertreter (Betriebsratsvorsitzender)

Maximilian Forkel Stadtrat (B.A. Master-Student, Mitarbeiter Konzernleitung)

Hans-Herbert Hartan Stadtrat (Hochschulfachlehrer Dipl.-Ing. (FH))

Martin Lücke Stadtrat (Oberarzt)

Gabriele Morper-Marr Stadträtin (Medizinische Fachangestellte)

Angela Platsch Stadträtin (Versicherungskauffrau)

Dr.-lng. Andreas Engel Kundenvertreter (Geschäftsführer LEISE GmbH & Co. KG)

Geschäftsführung: Wilhelm Austen Dipl.-Verwaltungswirt (FH), Betriebswirt (VWA)

Bezüge der Geschäftsführung: gem. § 286 Abs. 4 HGB keine Angaben

SÜC Energie und H₂O GmbH Bamberger Str. 2 - 6, 96450 Coburg

Unternehmensaufgaben

Gegenstand ist die Versorgung mit Elektrizität, Gas, Wasser und Wärme. Im Zusammenhang mit dem Geschäftszweck darf das Unternehmen Neben- und Hilfsbetriebe errichten und führen sowie Dienstleistungen erbringen.

Aufgabenerfüllung

Die SÜC Energie und H₂O GmbH versorgt im Konzessionsgebiet, das die Stadt Coburg und mehrere Umlandgemeinden umfasst, die Kunden mit Strom. Die Gesellschaft tritt im Strombereich auch als sog. Durchleiter auf. Weitere Geschäftsgrundlage ist die Verteilung des bezogenen Erdgases. Die Wasserversorgung umfasst die Endversorgung im Stadtgebiet Coburg sowie die Zuleitung zu verschiedenen angrenzenden Gemeinden.

Ferner ist die Fernwärmeversorgung in Teilen des Stadtgebietes, der vor allem aus dem Müllheizkraftwerk bezogenen Wärme, ein weiterer Bestandteil der Unternehmensaufgaben. Die Gesellschaft forciert aufgrund der hohen Nachfrage im Glasfasergeschäft die Verlegung von Leerrohren. Im gemeinsamen Bereich angesiedelt, vermietet die SÜC Energie und $\rm H_2O$ GmbH diese Infrastruktur in Form von Rohren und Stationen für das operative Glasfasergeschäft der SÜC GmbH. Darüberhinaus bestehen u.a. verschiedene Bezugs- und Lieferungsverträge sowie ein Beherrschungs- und Gewinnabführungsvertrag und ein Personalgestellungsvertrag mit der Städtische Werke Überlandwerke Coburg GmbH.

Verbindung zum städtischen Haushalt

Neben der Gewinnabführung an die SÜC GmbH in Höhe von 6.676.593,42 € erwirtschaftete die SÜC Energie und H_2O GmbH Konzessionsabgaben in Höhe von 3.312.067,51 €. An die Stadt als Konzessionsgeber für das städt. Versorgungsgebiet entfallen davon 2.035.032,95 €.

Kennzahlen	2019	2018	2017	
Personalstand:				
Arbeitnehmer Vollzeit	151	151	145	
Arbeitnehmer Teilzeit	28	28	26	
Auszubildende	21	21	21	
Sitzungen des Aufsichtsrates	2	2	4	

SÜC Energie und H₂O GmbH Bamberger Str. 2 - 6, 96450 Coburg

	1			I	Verände
Stromversorgung		2019	2018	2017	2018-2
					in %
Nutzbare Abgabe an					
SLP-Kunden	Mio. kWh	127,8	131,4	139,8	- 2,
LGZ-Kunden	Mio. kWh	171,2	150,0	138,8	14
Sonderverträge	Mio. kWh	1,6	2,5	3,5	-36
Weiterverteiler	Mio. kWh	0,0	0,0	31,5	-
Verbundene Unternehmen	Mio. kWh	3,3	3,3	3,1	0,0
Eigenverbrauch	Mio. kWh	6,8	6,6	5,5	3,
Verteilungsnetz	km	3.000,0	2.979,0	2.944,0	0,
davon Hochspannung	km	0,0	0,0	0,0	0,
Mittelspannung	km	860,0	861,0	852,0	-0,
Niederspannung	km	2.140,0	2.118,0	2.092,0	1,
Anzahl der Entnahmestellen	Tsd.	59,5	60,0	60,4	-O,
, and an entire control	Tou.	00,0	00,0	00, 1	Verände
Erdgasversorgung		2019	2018	2017	2018-
					in '
Nutzbare Abgabe an					
SLP-Kunden	Mio. kWh	288,3	282,2	302,1	2,
RLM-Kunden	Mio. kWh	130,6	105,8	140,0	23
Verbundene Unternehmen	Mio. kWh	0,1	0,1	0,1	0,
Eigenverbrauch	Mio. kWh	27,3	21,3	20,4	28
Verteilungsnetz	km	274,0	270,0	266,0	1,
davon Hochdruckrohrnetz	km	48,0	44,0	42,0	9,
Mitteldruckrohrnetz	km	34,0	34,0	34,0	0,
Niederdruckrohrnetz	km	192,0	192,0	190,0	0,
Anzahl der Entnahmestellen	Tsd.	9,5	9,4	9,3	1,
W		0040	0040	0047	Verände
Wasserversorgung		2019	2018	2017	2018-: in ^c
Nutzbare Abgabe an					
Tarifkunden	Tsd. m³	3.745,4	3.750,6	3.618,4	-0
Stadt Coburg	Tsd. m³	73,1	90,7	76,1	-19
Weiterverteiler	Tsd. m³	34,1	21,6	22,0	57
Verbundene Unternehmen	Tsd. m³	59,3	64,1	59,6	-7
Eigenverbrauch	Tsd. m³	7,5	8,8	9,8	-14
Verteilungsnetz	km	412,3	411,6	409,5	0,
Anzahl der Zähler	Tsd.	17,3	17,2	17,1	0,
Alizani dei Zaniei	TSU.	17,3	17,2	17,1	Verände
Fernwärmeversorgung		2019	2018	2017	2018-
					in
	Mio. kWh	82,6	78,6	82,1	5,
Nutzbare Abgabe an Kunden	IVIIO. ILVVII		1,4	1,4	-21
Nutzbare Abgabe an Kunden	Mio k\//h	11			1
Eigenverbrauch	Mio. kWh	1,1 24.4			
Eigenverbrauch Verteilungsnetz	km	24,4	22,8	21,9	7,
Eigenverbrauch					

SÜC Energie und H₂O GmbH Bamberger Str. 2 - 6, 96450 Coburg

Bilanz zum 31.12.2019 in T€

	- Aktiva -	2019	2018	2017	Veränderung 2018-2019	
	- Aktiva -	2019	2016	2017	Betrag	%
A.	Anlagevermögen Immaterielle Vermögensgegenstände Sachanlagen Finanzanlagen	2.462,4 154.890,0 3.129,3	145.080,2	135.830,4	9.809,8	4,5 6,8 -5,1
B.	Umlaufvermögen Vorräte Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	2.976,0 22.246,5 0,3	,	2.776,5 14.858,5 10,1	,	11,1 24,2 -95,7
C.	Rechnungsabgrenzungsposten	166,2	262,5	374,5	-96,3	-36,7
Bil	Bilanzsumme		171.587,4	159.677,0	14.283,3	8,3
	- Passiva -					
A.	Eigenkapital Gezeichnetes Kapital Kapitalrücklage	15.566,6 36.076,5	,	-	,	0,0 0,0
В.	Sonderposten für Investitionszuwendungen	16.795,2	16.839,4	16.445,1	-44,2	-0,3
C.	Rückstellungen	2.309,8	1.624,8	1.493,9	685,0	42,2
D.	Verbindlichkeiten	115.122,6	101.480,1	90.093,5	13.642,5	13,4
E.	Rechnungsabgrenzungsposten	0,0	0,0	1,4	0,0	-
Bil	anzsumme	185.870,7	171.587,4	159.677,0	14.283,3	8,3

Darlehensaufnahmen 2019: 10.434.000,00 €

Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01. - 31.12.2019 in T€

	2019	019 2018 2017		Veränderung	2018-2019
	2019	2018	2017	Betrag	%
Umsatzerlöse abzügl. Strom- und Energiesteuer Sonstige Erträge (Eigenleistungen u. unfertige Leistg.) Sonstige betriebliche Erträge	157.889,1 763,4 571,7	144.724,3 680,4 326,2	145.112,7 470,9 249,9	13.164,8 83,0 245,5	9,1 12,2 75,3
Betriebsleistung	159.224,2	145.730,9	145.833,5	13.493,3	9,3
Materialaufwand Personalaufwand Abschreibungen Sonstige betriebliche Aufwendungen	125.818,1 11.079,0 8.245,4 2.807,3	9.914,6 7.716,6	118.460,6 8.987,8 7.583,7 4.346,3	1.164,4 528,8	6,9
Betriebsaufwand	147.949,8	139.409,1	139.378,4	8.540,7	6,1
Erträge aus Beteiligungen Zinsen und ähnliche Erträge Zinsen und ähnliche Aufwendungen Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	65,2 60,1 1.826,5 2.475,3		110,1 78,2 1.617,8 22,3	-18,8 -8,4 98,3 2.453,0	-22,4 -12,3 5,7 11000,0
Ergebnis nach Steuern	7.097,9	4.723,8	5.003,3	4.827,1	102,2
Sonstige Steuern Ausgleichszahlungen an Minderheitsgesellschafter	301,3 120,0		288,3 120,0	22,9 0,0	8,2 0,0
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag (-)	6.676,6	4.325,4	4.595,0	4.804,2	111,1

Der Gewinn wurde an die Muttergesellschaft Städt. Werke Überlandwerke Coburg GmbH abgeführt. Abweichungen durch Rundungsdifferenzen

SÜC Bus und Aquaria GmbH Bamberger Str. 2 - 6 96450 Coburg

Die Gesellschaft wurde mit Gesellschaftsvertrag vom 02.07.1999 am 24.08.1999 in Coburg gegründet und unter Abtlg. B Nummer HRB 3071 in das Handelsregister eingetragen. Die Gesellschaft ist im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen berechtigt, andere Unternehmen zu gründen, zu erwerben oder sich an anderen Unternehmen zu beteiligen. Die Gesellschaft ist berechtigt, die Geschäftsführung und Vertretung von anderen Unternehmen zu übernehmen.

Stammkapital: 3.000.000 €

Gesellschafterversammlung:

Gesellschafter:

Städtische Überlandwerke Coburg GmbH vertreten durch den Geschäftsführer Stimmanteile in %: 100,00

Anteile an anderen Gesellschaften:

keine

Aufsichtsrat: Gemäß § 6 des Gesellschaftsvertrages nimmt die Aufgaben des

Aufsichtsrates der Aufsichtsrat der Städtischen Werke Überlandwerke Coburg

GmbH wahr. Er setzt sich wie folgt zusammen:

Vorsitzender: Norbert Tessmer Oberbürgermeister

Mitglieder: Gerhard Amend Stadtrat (Vors. Richter am Landgericht Coburg a. D.)

Michael Blümlein Belegschaftsvertreter (Betriebsratsvorsitzender)

Maximilian Forkel Stadtrat (B.A. Master-Student, Mitarbeiter Konzernleitung)

Hans-Herbert Hartan Stadtrat (Hochschulfachlehrer Dipl.-Ing. (FH))

Martin Lücke Stadtrat (Oberarzt)

Gabriele Morper-Marr Stadträtin (Medizinische Fachangestellte)

Angela Platsch Stadträtin (Versicherungskauffrau)

Dr.-Ing. Andreas Engel Kundenvertreter (Geschäftsführer LEISE GmbH & Co. KG)

Geschäftsführung: Wilhelm Austen Dipl.-Verwaltungswirt (FH), Betriebswirt (VWA)

Bezüge der Geschäftsführung: gem. § 286 Abs. 4 HGB keine Angaben

SÜC Bus und Aquaria GmbH Bamberger Str. 2 - 6, 96450 Coburg

Unternehmensaufgaben

Gegenstand ist die Errichtung und der Betrieb von öffentlichem Personennahverkehr und öffentlichen Badeeinrichtungen. Im Zusammenhang mit dem Geschäftszweck darf das Unternehmen Neben- und Hilfsbetriebe errichten und führen sowie Dienstleistungen erbringen.

Aufgabenerfüllung

Die Regierung von Oberfranken hat mit Schreiben vom 02.12.1999 der SÜC Bus und Aquaria GmbH die Genehmigung zur Einrichtung und zum Betrieb des Orts- und Nachbarortslinienverkehrs Coburg mit Wirkung vom 01.01.1999 erteilt. Für bis zu 18 Linien hat die Regierung von Oberfranken am 15.09.2011 die 2011 auslaufenden Liniengenehmigungen für die nächsten acht Jahre bis zum 30.11.2019 verlängert. Mit der Omnibusverkehr Franken GmbH (OVF) besteht ein Kooperationsvertrag, wonach die Fahrausweise gegenseitig anerkannt werden (Tarifgemeinschaft Verkehrsgemeinschaft VGC), desweiteren ein Vertrag über den Betrieb eines gemeinsamen Omnibusbetriebshofes. Ein öffentlich-rechtlicher Vertrag regelt die Finanzierung des allgemeinen ÖPNV in den Gebieten der Gemeinden Ahorn, Dörfles-Esbach, Lautertal und Niederfüllbach. Seit Anfang des Jahres 2002 wird in Verbindung mit dem örtlichen Taxigewerbe der "Anruf-Sammel-Taxi-Verkehr" betrieben. Das A.S.T. bietet die Möglichkeit, auch in den Abend- und Nachtstunden sowie an den Wochenenden mit einem öffentlichen Verkehrsmittel bequem, sicher und kostengünstig mobil zu sein.

Zum weiteren Geschäftsbereich gehört das "Aquaria" mit Erlebnisbadebereich, in dem im Hallenbad verschiedene Sport- und Lehrschwimmbecken sowie Saunen und im Freibadbereich je ein Sport-, Sprung- und Wellenbecken und ein Kinderplanschbecken betrieben werden. Weiterhin besteht ein Personalgestel-lungsvertrag sowie ein Beherrschungs- und Gewinnabführungsvertrag mit der Städtische Werke Überlandwerke Coburg GmbH.

Verbindung zum städtischen Haushalt

Die Verlustabdeckung der SÜC Bus und Aquaria GmbH erfolgt über die Holdinggesellschaft Städtische Werke Überlandwerke Coburg GmbH.

Kennzahlen	2019	2018	2017	
Personalstand:				
Arbeitnehmer Vollzeit	100	90	81	
Arbeitnehmer Teilzeit	14	11	8	
Auszubildende	5	1	1	
Sitzungen des Aufsichtsrates	2	2	4	

SÜC Bus und Aquaria GmbH Bamberger Str. 2 - 6, 96450 Coburg

Leistungs-/Produktdaten

Verkehrsbetrieb		2019	2018	2017	Veränderunger 2018-2019 in %
Fahrgäste Linienverkehr	Tsd.	4.681	4.556	4.649	2,7
Fahrgäste Gelegenheitsverkehr	Tsd.	26	10	16	160,0
Linienlänge	km	111	109	109	1,8
Nutzwagenkilometer	Tsd. km	1.669	1.555	1.551	7,3
Anzahl der Linien		11	10	10	10,0
Fahrten A.S.T.		9.716	8.904	8.567	9,1
Fahrgäste A.S.T.		11.829	10.173	9.482	16,3
Aquaria		2019	2018	2017	Veränderunge 2018-2019 in %
Hallenbad					
Größe der Schwimmbecken	m²	819	819	819	0,0
Badegäste	Tsd.	133	127	142	4,7
Freibad					
Größe der Schwimmbecken	m²	2.556	2.556	2.556	0,0
Badegäste	Tsd.	55	66	43	-16,7
Vereine/Schulen u.a.insgesam	t Tsd.	55	52	50	5,8
Sauna					
Saunen/Dampfbad	Anzahl	4	5	6	-20,0
•					

SÜC Bus und Aquaria GmbH Bamberger Str. 2 - 6, 96450 Coburg

Bilanz zum 31.12.2019 in T€

	- Aktiva -	2019	2018	2017	Veränderung	2018-2019
					Betrag	%
A.	Anlagevermögen					
	Immaterielle Vermögensgegenstände	506,0	508,3	278,4	-2,3	-0,5
	Sachanlagen	12.368,6	13.029,7	12.969,8	-661,1	-5,1
В.	Umlaufvermögen					
	Vorräte	18,3	16,5	, -	, -	10,9
	Ford. und sonstige Vermögensgegenst.	1.376,4			,-	37,7
	Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	79,4	111,3			-28,7
C.	Rechnungsabgrenzungsposten	4,4	0,6	4,5	3,8	633,3
Bil	anzsumme	14.353,1	14.665,9	14.310,4	-312,8	-2,1
	- Passiva -					
A.	Eigenkapital					
	Gezeichnetes Kapital	3.000,0	3.000,0	3.000,0	0,0	0,0
	Kapitalrücklage	1.090,3	1.090,3	1.090,3	0,0	0,0
	Bilanzgewinn/Jahresüberschuss	0,0	0,0	0,0	0,0	-
В.	Sonderposten für Investitionszuschuss	2.019,4	2.096,9	1.885,6	-77,5	-3,7
C.	Rückstellungen	567,0	438,1	497,8	128,9	29,4
D.	Verbindlichkeiten	7.327,3	7.702,1	7.426,6	-374,8	-4,9
E.	Rechnungsabgrenzungsposten	349,1	338,5	410,1	10,6	3,1
Bil	anzsumme	14.353,1	14.665,9	14.310,4	-312,8	-2,1

Darlehensaufnahmen 2019: 580.800,00 €

Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01. - 31.12.2019 in T€

	2019	2018	2017	Veränderung	2018-2019
	20.0	20.0	2017	Betrag	%
Umsatzerlöse	5.407,0	5.205,7	5.037,0	201,3	3,9
Sonstige betriebliche Erträge	451,8	569,5	382,9	-117,7	-20,7
Sonstige Erträge (Eigenleistungen u. unfertige Leistg.)	0,0	2,9	-0,1	-2,9	-100,0
Betriebsleistung	5.858,8	5.778,1	5.419,8	80,7	1,4
Materialaufwand	6.049,7	5.934,7	5.350,2	115,0	1,9
Personalaufwand	4.027,3	3.633,9	3.170,6	393,4	10,8
Abschreibungen	1.368,7	1.349,5	1.286,9	19,2	1,4
Sonstige betriebliche Aufwendungen	562,9	435,1	381,2	127,8	29,4
Betriebsaufwand	12.008,6	11.353,2	10.188,9	655,4	5,8
Zinsen und ähnliche Erträge	0,0	0,1	0,0	-0,1	-100,0
Abschreibungen auf Finanzanlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	-
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	148,7	197,3	180,3	-48,6	-24,6
Ergebnis nach Steuern	-6.298,5	-5.772,3	-4.949,4	-526,2	9,1
Steuern	17,3	17,0	18,3	0,3	1,8
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag (-)	-6.315,8	-5.789,3	-4.967,7	-526,5	9,1

Übernahme des Verlustes durch die beherrschende Gesellschaft.

Abweichungen durch Rundungsdifferenzen

süc // dacor GmbH Schillerplatz 1, 96450 Coburg

Die Gesellschaft wurde mit Gesellschaftsvertrag vom 02.05.2002 am 24.07.2002 von der dacor // services GmbH in die süc // dacor GmbH umgewandelt. Die Gesellschaft ist im Handelsregister unter der Nummer HRB 3562 eingetragen. Gegenstand ist die Erbringung von Telekommunikations- und Internetdienstleistungen, der Handel mit Hard- und Software sowie der Vertrieb, die Entwicklung und die Wartung von Softwarelösungen. Die Gesellschaft ist berechtigt, andere Tätigkeiten ähnlicher Art auszuführen. Insbesondere darf sie Tätigkeiten ausführen, die dem Gesellschaftszweck unmittelbar oder mittelbar zugute kommen. Sie ist im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen berechtigt, andere Unternehmen zu gründen, zu erwerben oder sich an anderen Unternehmen zu beteiligen. Sie ist weiterhin berechtigt, die Geschäftsführung und Vertretung von anderen Unternehmen zu übernehmen.

Stammkapital: 55.000 €

Seit dem 08.10.2002 ist die Firma Städtische Werke Überlandwerke Coburg GmbH zusätzlich als stiller Gesellschafter mit einer Einlage von 540 T€ an der "Internettraffic-Sparte" der süc // dacor GmbH beteiligt.

Gesellschafterversammlung:

Gesellschafter: Städtische Werke Überlandwerke Coburg GmbH

vertreten durch den Geschäftsführer

Stimmanteile in %: 54,55%

Frank Feihe und Uwe Meyer

Stimmanteile in %: 45,45%

Anteile an anderen Gesellschaften:

keine

Aufsichtsrat: ein Aufsichtsrat wurde nicht bestellt

Geschäftsführung: Frank Feihe Elektrotechniker/Datentechnik

Uwe Meyer SI Systemtechniker

Bezüge der Geschäftsführung: gem. § 286 Abs. 4 HGB keine Angaben

süc // dacor GmbH Schillerplatz 1, 96450 Coburg

Unternehmensaufgaben

Hauptaufgabe der süc // dacor GmbH ist die Fortführung des Geschäftsfeldes Datenleitung/Standleitung der SÜC Energie und H_2O GmbH. Voraussetzung dafür war die Übernahme der bestehenden Verträge und die Beantragung der Lizenzklasse 3 des Telekommunikationsgesetzes bei der Regulierungsbehörde für Telekommunikation und Post sowie die Ripe-Mitgliedschaft zum Betreiben eines autonomen Systems.

Aufgabenerfüllung

Die Gesellschaft erbringt Telekommunikations- und Internetdienstleistungen, treibt Handel mit Hard- und Software, übernimmt die Entwicklung und Wartung von Softwarelösungen. Das Kerngeschäftsfeld liegt in der Zusammenführung des Datenleitungsgeschäfts mit den Internet-Dienstleistungen wobei wesentliches Element des Marktauftritts ist, Produkte und Dienstleistungen nach den Kundenbedürfnissen aus einer Hand anzubieten. Am 30.06.2003 konnte mit der Coburger Datenautobahn (CODAB) ein leistungsfähiges regionales Datennetz mit breitbandiger Anbindung an die weltweiten Datennetze mit einer Kapazität von 2,5 Gigabit, was einem Datendurchfluss von etwa 80.000 ISDN-Leitungen entspricht, freigegeben werden.

Das Projekt ist durch ein "Public Private Partnership" zwischen der Stadt Coburg und den Firmen Ettel GmbH und süc // dacor GmbH zu Stande gekommen. Seit 2007 betreibt die süc // dacor GmbH das lokale Coburger Fernsehen iTV Coburg.

Verbindung zum städtischen Haushalt

keine

Konsolidierung

Die süc // dacor GmbH wird im SÜC-Konzern konsolidiert. Es bestehen keine Beherrschungs- und Ergebnisabführungsverträge.

13
10
5

süc // dacor GmbH Schillerplatz 1, 96450 Coburg

Bilanz zum 31.12.2019 in T€

	- Aktiva -	2019	2018	2017	Veränderung	2018-2019
	- Anuva -	2013	2010	2017	Betrag	%
A.	Anlagevermögen Immaterielle Vermögensgegenstände Sachanlagen Finanzanlagen	22,9 2.825,1 0,0	142,3 2.209,4 0,0	350,7 2.049,3 0,0	-119,4 615,7 0,0	-83,9 27,9 -
В.	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe Forderungen und sonstige Vermögensgegenst. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	388,9 1.035,8 931,2 4.876,0	341,2	674,8 424,0	161,1 -350,2 590,0 762,3	70,7 -25,3 172,9 18,5
Bil	anzsumme	10.079,9	8.420,4	6.537,9	1.659,5	19,7
	- Passiva -					
A.	Eigenkapital Gezeichnetes Kapital Kapitalrücklage Bilanzgewinn/-verlust Jahresüberschuss/-fehlbetrag	55,0 483,4 1.347,7 0,0	55,0 505,6 820,1 0,0	55,0 524,7 351,3 0,0	0,0 -22,2 527,6 0,0	0,0 -4,4 64,3
В.	Sonderposten für Investitionszuwendungen	1.798,5	1.586,0	1.771,8	212,5	13,4
В.	Rückstellungen	306,0	182,1	107,3	123,9	68,0
C.	Verbindlichkeiten	951,9	922,9	643,8	29,0	3,1
D.	Rechnungsabgrenzungsposten	4.937,4	4.290,7	2.987,0	646,7	15,1
E.	Passive latente Steuern	200,0	58,0	97,0	142,0	244,8
Bil	anzsumme	10.079,9	8.420,4	6.537,9	1.659,5	19,7

Darlehensaufnahmen 2019: keine

Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01. - 31.12.2019 in T€

	2019	2018	2017	Veränderung	2018-2019
	2013	2010		Betrag	%
Umsatzerlöse	6.907,2	6.075,1	5.345,7	832,1	13,7
Sonstige betriebliche Erträge	789,6	574,5	624,0	215,1	37,4
Sonstige Erträge (Eigenleist. u. unfertige Leistg.)	0,0	8,4	-4,8	-8,4	-100,0
Betriebsleistung	7.696,8	6.658,0	5.964,9	1.038,8	15,6
Materialaufwand	4.854,0	4.357,4	3.972,7	496,6	11,4
Personalaufwand	1.140,8	940,2	863,1	200,6	21,3
Abschreibungen	354,5	399,8	448,0	-45,3	-11,3
Sonstige betriebliche Aufwendungen	533,4	455,3	431,3	78,1	17,2
Betriebsaufwand	6.882,7	6.152,7	5.715,1	730,0	11,9
Zinsen und ähnliche Erträge	0,1	0,2	0,4	-0,1	-50,0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,1	0,0	1,9	0,1	-
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	306,7	54,1	71,1	252,6	466,9
Ergebnis nach Steuern	507,4	451,4	177,2	56,0	12,4
Außerordentlicher Ertrag	0,0	0,0	0,0	0,0	-
Außerordentliches Ergebnis	0,0	0,0	0,0	0,0	-
Sonstige Steuern	1,9	1,7	1,6	0,2	11,8
Jahresüberschuss	505,5	449,7	175,6	56,2	12,5
Auflösung der Kapitalrücklage	22,1	19,1	18,0	3,0	15,7
Gewinn-/Verlustvortrag (-)	820,1	351,3	157,7	468,8	133,4
Bilanzgewinn/-verlust (-)	1.347,7	820,1	351,3	527,6	64,3
Abweichungen durch Rundungsdifferenzen					

SWR Energie GmbH & Co. KG Bürgerplatz 3, 96472 Rödental

Persönlich haftende Gesellschafterin der SWR Energie GmbH & Co. KG ist die SWR Energie Verwaltungs-GmbH. Die SWR Energie Verwaltungs-GmbH ist unter HRB 4743 im Registergericht eingetragen, die SWR Energie GmbH & Co. KG unter HRA 4637. Kommanditisten sind die Stadt Rödental, die SÜC Energie und H₂O GmbH und die Bayernwerk AG. Organe der Gesellschaft sind der Geschäftsführer, der Aufsichtsrat und die Gesellschafterversammlung.

Stammkapital: 500.000 €

Gesellschafterversammlung:

vertreten durch die Gesellschafter:

Komplementär: SWR Energie Verwaltungs-GmbH

Kommanditisten:

Stadt Rödental über Eigenbetrieb STW Rödental

Stimmanteile in %: 75,1

SÜC Energie und H₂O GmbH

Stimmanteile in %: 14,0

Bayernwerk AG

Stimmanteile in %: 10,9

Beteiligungen: SWR Energie Verwaltungs-GmbH 25.000 € 100,0%

Organe: Gesellschafterversammlung (§§ 10 und 11 Gesellschaftsvertrag)

Aufsichtsrat (§§ 6 bis 9 Gesellschaftsvertrag) Geschäftsführung (§ 5 Gesellschaftsvertrag)

Aufsichtsrat:

Vorsitzender: Marco Steiner Erster Bürgermeister

Mitglieder: Georg Burkardt Rentner

Dr. Jürgen Faber Arzt

Thomas Lesch Versicherungskaufmann

Hans-Joachim Lieb Pensionär (Stellvertreter des Vorsitzenden)

Dr. Elmar Palauneck Zahnarzt

Trixi Preß-Zapf Sozialversicherungsfachangestellte

Werner Wanka Pensionär

Wilhelm Austen Geschäftsführer SÜC Energie und H₂O GmbH Bernd Göttlicher Leiter Kommunen und Kooperation Region Oberfranken der Bayernwerk Netz GmbH

Geschäftsführung: Michael Eckardt Dipl.-Ing. (FH)

Bezüge der Geschäftsführung: gem. § 286 Abs. 4 HGB keine Angaben

SWR Energie GmbH & Co. KG Bürgerplatz 3, 96472 Rödental

Unternehmensaufgaben

Gegenstand der Gesellschaft ist die Versorgung des Stadtgebietes von Rödental und der Konzessionsgebiete mit Elektrizität. Darüber hinaus werden umfassende Beratungsleistungen angeboten.

Aufgabenerfüllung

Die SWR Energie GmbH & Co. KG betreibt im gesamten Stadtgebiet von Rödental und in den Bergdörfern der Stadt Neustadt bei Coburg ein Stromnetz zur Versorgung der 14.000 Einwohner, des Gewerbes, des Handels und der Industrie. Der von mehreren Stromerzeugern angelieferte Strom wird zusammen mit der Eigenerzeugung in das eigene Netz eingespeist. Über das Netz der Gesellschaft werden sowohl Kunden des eigenen Vertriebs als auch Kunden anderer Stromlieferanten versorgt. Im Rahmen eines Dienstleistungs- und Betriebsführungsvertrages bearbeiten die Mitarbeiter des Stadtwerke Rödental Eigenbetriebs die anfallenden Aufgaben.

Verbindung zum städtischen Haushalt

Eine direkte Verbindung zum städtischen Haushalt besteht nicht. Die Stadt Coburg ist über die SÜC Energie und H_2O GmbH mit 14,0 % des Stammkapitals an der SWR Energie GmbH & Co. KG beteiligt.

Kennzahlen 2019 2018 2017

Personalstand:

Die Gesellschaft beschäftigt kein eigenes Personal. Die erforderlichen Leistungen werden durch das Personal des SWR Eigenbetrieb erbracht und an die SWR Energie GmbH & Co. KG verrechnet.

Sitzungen des Aufsichtsrates 3 3 2

SWR Energie GmbH & Co. KG Bürgerplatz 3, 96472 Rödental

Bilanz zum 31.12.2019 in T€

	- Aktiva -	2019	2018	2017	Veränderung	2018-2019
	- Aktiva -	2019	2010	2017	Betrag	%
A.	Anlagevermögen Immaterielle Vermögensgegenstände Sachanlagen Finanzanlagen	35,5 6.529,6 231,1	29,6 6.444,4 30,0	28,1 6.273,9 25,0	5,9 85,2 201,1	19,9 1,3 670,3
	Umlaufvermögen Vorräte Forderungen und sonstige Vermögensgegenst. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten Rechnungsabgrenzungsposten	245,2 1.703,2 427,0 2,2	183,5 1.465,5 665,9 1,4	185,8 2.095,4 567,8 3,7	61,7 237,7 -238,9 0,8	33,6 16,2 -35,9 57,1
Bila	inzsumme	9.173,8	8.820,3	9.179,7	353,5	4,0
	- Passiva -					
A.	Eigenkapital Komplementärkapital Kommanditkapital Rücklagen Jahresüberschuss	0,0 500,0 3.926,0 209,2		,	0,0 0,0 100,0 -356,2	- 0,0 2,6 -63,0
В.	Ausgleichsposten für eigene Anteile	25,0	25,0	25,0	0,0	0,0
C.	Empfangene Ertragszuschüsse	1.371,8	1.252,7	1.288,7	119,1	9,5
D.	Rückstellungen	84,4	102,8	143,3	-18,4	-17,9
E.	Verbindlichkeiten	3.057,4	2.548,4	2.797,0	509,0	20,0
F.	Rechnungsabgrenzungsposten	0,0	0,0	0,0	0,0	-
Bila	inzsumme	9.173,8	8.820,3	9.179,7	353,5	4,0

Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01. - 31.12.2019 in T€

Cowiiii ana venasassi			Verän		2018-2019
	2019	2018	2017	Betrag	%
Umsatzerlöse	11.519,5	11.377,9	11.630,0	141,6	1,2
Sonstige betriebliche Erträge	6,4	147,5	82,2	-141,1	-95,7
Sonstige Erträge (Eigenleist. u. unfertige Leistg.)	0,0	0,0	0,0	0,0	-
Betriebsleistung	11.525,9	11.525,4	11.712,2	0,5	0,0
Materialaufwand	10.221,4	9.679,8	9.726,9	541,6	5,6
Personalaufwand	0,0	0,0	0,0	0,0	-
Abschreibungen	510,3	514,1	505,2	-3,8	-0,7
Sonstige betriebliche Aufwendungen	536,7	654,1	646,7	-117,4	-17,9
Betriebsaufwand	11.268,4	10.848,0	10.878,8	420,4	3,9
Zinsen und ähnliche Erträge	1,0	0,0	0,0	1,0	_
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	19,1	40,7	41,7	-21,6	-53,1
	239,4	636,7	791,7	-397,3	-62,4
Steuern	30,2	71,3	92,0	-41,1	-57,6
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag (-)	209,2	565,4	699,7	-356,2	-63,0
Abweichungen durch Rundungsdifferenzen					•

Frankenmetering GmbH & Co. KG Haidfeldstraße 8, 91301 Forchheim

Die Gesellschaft wurde durch den Gesellschaftsvertrag vom 2. August 2018 errichtet und ist im Handelsregister des Amtsgerichtes Bamberg unter HRA 12403 eingetragen. Gegenstand der Gesellschaft ist die Erbringung von Dienstleistungen im Bereich des stadtwerke- und gemeindewerkeeigenen Zähler- und Messwesens in den kommunalen Versorgungsgebieten zur Stärkung der Position der öffentlichen Energie-, Wasser- und Wärmeversorgung zur Realisierung von öffentlicher Zusammenarbeit und damit angestrebter Synergieeffekte bei den kommunalen Gesellschafterinnen/Gesellschaftern. Die Mitglieder des Verbundes sind gegenwärtig neun Energieversorgungsunternehmen unterschiedlicher Unternehmensgröße.

Stammkapital: 60.000 €

Gesellschafterversammlung:

vetreten durch die Gesellschafter:

Komplementär:

Frankenmetering Verwaltungs-GmbH

Kommanditisten:

Stadtwerke Bamberg Energie- und Wasserversorgungs GmbH

Stimmanteile in %: 15,00%

Stadtwerke Bayreuth Energie und Wasser GmbH

Stimmanteile in %: 15,00%

SÜC Energie und H₂O GmbH

Stimmanteile in %: 15,00%

ESTW Erlanger Stadtwerke AG

Stimmanteile in %: 15,00%

infra fürth GmbH

Stimmanteile in %: 15,00%

Stadtwerke Forchheim GmbH

Stimmanteile in %: 11,00%

Städtische Kommunal-Unternehmen Baiersdorf

Stimmanteile in %: 4,00%

SWN Stadtwerke Neustadt GmbH

Stimmanteile in %: 5,00%

SWR Energie GmbH & Co. KG

Stimmanteile in %: 5,00%

Organe: Gesellschafterversammlung (§ 6 Gesellschaftsvertrag)

Aufsichtsrat: ein Aufsichtsrat wurde nicht bestellt

Geschäftsführung: Die Geschäftsführung wird von der Frankenmetering Verwaltungs-GmbH ausgeführt.

Frankenmetering GmbH & Co. KG Haidfeldstraße 8, 91301 Forchheim

Unternehmensaufgaben

Die Frankenmetering GmbH & Co. KG ist ein Verbund für die Erbringung von Dienstleistungen im Bereich des stadtwerke- und gemeindewerkeeigenen Zähler- und Messwesens in den kommunalen Versorgungsgebieten zur Stärkung der Position der öffentlichen Energie-, Wasser- und Wärmeversorgung zur Realisierung von öffentlicher Zusammenarbeit und damit angestrebter Synergieeffekte bei den kommunalen Gesellschafterinnen/Gesellschaftern. Die Mitglieder des Verbundes sind gegenwärtig neun Energieversorgungsunternehmen unterschiedlicher Unternehmensgröße.

Aufgabenerfüllung

Die Frankenmetering GmbH & Co. KG verfolgt keine Gewinnerzielungsabsicht. Sie ist eine horizontale Kooperation und bietet ihren Mitgliedern ökonomische und nicht-ökonomische Vorteile, insbesondere:

- Direkter Zugang zu Expertenwissen und Transparenz für die neuen und komplexeren Märkte,
- Stärkung der Marktstellung zur Bündelung der Nachfrage,
- Minimierung der Risiken für jedes Einzelunternehmen.

Verbindung zum städtischen Haushalt

Eine direkte Verbindung zum städtischen Haushalt besteht nicht. Die Stadt Coburg ist über die SÜC Energie und H_2O GmbH mit 15,0 % Kapitalanteile an der Frankenmetering GmbH & Co. KG beteiligt.

Ke	ennzahlen	2019	2018	2017
	ersonalstand: e Gesellschaft beschäftigt kein eigenes Personal			
Sit	tzungen der Gesellschafterversammlung	2	2	0

Frankenmetering GmbH & Co. KG Haidfeldstraße 8, 91301 Forchheim

Bilanz zum 31.12.2019 in T€

	- Aktiva -	2019	2018	2017	Veränderung	2018-2019
	- Antiva -	2019	2010	2017	Betrag	%
A.	Anlagevermögen Immaterielle Vermögensgegenstände Sachanlagen Finanzanlagen	0,0 0,0 0,0	0,0		0,0	
B.	Umlaufvermögen Forderungen und sonstige Vermögensgegenst. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	9,5 92,6		0,0 0,0		-72,5 -62,1
Bil	anzsumme	102,1	279,0	0,0	-176,9	-63,4
	- Passiva -					
Α.	Eigenkapital Stammkapital Jahresüberschuss	60,0 0,0	•	0,0 0,0	0,0 0,0	0,0
B.	Rückstellungen	5,4	3,8	0,0	1,6	42,1
C.	Verbindlichkeiten	36,7	215,2	0,0	-178,5	-82,9
Bil	anzsumme	102,1	279,0	0,0	-176,9	-63,4

Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01. - 31.12.2019 in T€

	2019	2018	2017	Veränderung 2018-2019	
	2019		2017	Betrag	%
Umsatzerlöse	119,2	187,9	0,0	-68,7	-36,6
Sonstige betriebliche Erträge	0,3	0,0	0,0	0,3	-
Sonstige Erträge (Eigenleist. u. unfertige Leistg.)	0,0	0,0	0,0	0,0	-
Betriebsleistung	119,5	187,9	0,0	-68,4	-36,4
Materialaufwand	33,2	164,7	0,0	-131,5	-79,8
Personalaufwand	0,0	0,0	0,0	0,0	-
Abschreibungen	0,0	0,0	0,0	0,0	-
Sonstige betriebliche Aufwendungen	86,3	23,2	0,0	63,1	272,0
Betriebsaufwand	119,5	187,9	0,0	-68,4	-36,4
Erträge aus Finanzanlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	_
Zinsen und ähnliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	-
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	-
	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0,0	0,0	0,0	0,0	-
Jahresüberschuss	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Abweichungen durch Rundungsdifferenzen	•	•			

Frankenmetering Verwaltungs-GmbH Haidfeldstraße 8, 91301 Forchheim

Die Frankenmetering Verwaltungs-GmbH übernimmt die Vertretung und Geschäftsführung der Frankenmetering GmbH & Co. KG mit Sitz in Forchheim. Die Gesellschaft wurde am 2. August 2018 gegründet und ist im Handelsregister des Amtsgerichtes Bamberg unter HRB 9326 eingetragen. Unternehmensgegenstand der Hauptgesellschaft ist die Erbringung von Dienstleistungen im Bereich des stadtwerke- und gemeindewerkeeigenen Zähler- und Messwesens in den kommunalen Versorgungsgebieten zur Stärkung der Position der öffentlichen Energie-, Wasser- und Wärmeversorgung zur Realisierung von öffentlicher Zusammenarbeit und damit angestrebter Synergieeffekte bei den kommunalen Gesellschaften der Hauptgesellschaft. Die Mitglieder des Verbundes sind gegenwärtig neun Energieversorgungsunternehmen.

Stammkapital: 40.000 €

Gesellschafterversammlung:

vetreten durch die Gesellschafter:

Stadtwerke Bamberg Energie- und Wasserversorgungs GmbH Stimmanteile in %: 15,00%

Stadtwerke Bayreuth Energie und Wasser GmbH

Stimmanteile in %: 15,00%

SÜC Energie und H2O GmbH

Stimmanteile in %: 15,00%

ESTW Erlanger Stadtwerke AG

Stimmanteile in %: 15,00%

infra fürth GmbH

Stimmanteile in %: 15,00%

Stadtwerke Forchheim GmbH

Stimmanteile in %: 11,00%

Städtische Kommunal-Unternehmen Baiersdorf

Stimmanteile in %: 4,00%

SWN Stadtwerke Neustadt GmbH

Stimmanteile in %: 5,00%

SWR Energie GmbH & Co. KG

Stimmanteile in %: 5,00%

Organe: Gesellschafterversammlung (§ 7 Gesellschaftsvertrag)

Geschäftsführung (§ 5 Gesellschaftsvertrag)

Aufsichtsrat: ein Aufsichtsrat wurde nicht bestellt

Geschäftsführung: Dietmar Benkert

Mathias Reznik

Frankenmetering Verwaltungs-GmbH Haidfeldstraße 8, 91301 Forchheim

Unternehmensaufgaben

Die Frankenmetering Verwaltungs-GmbH übernimmt die Vertretung und Geschäftsführung der Frankenmetering GmbH & Co. KG mit Sitz in Forchheim.

Aufgabenerfüllung

Unternehmensgegenstand der Hauptgesellschaft ist die Erbringung von Dienstleistungen im Bereich des stadtwerke- und gemeindewerkeeigenen Zähler- und Messwesens in den kommunalen Versorgungsgebieten zur Stärkung der Position der öffentlichen Energie-, Wasser- und Wärmeversorgung zur Realisierung von öffentlicher Zusammenarbeit und damit angestrebter Synergieeffekte bei den kommunalen Gesellschaften der Hauptgesellschaft. Die Mitglieder des Verbundes sind gegenwärtig neun Energieversorgungsunternehmen.

Verbindung zum städtischen Haushalt

Eine direkte Verbindung zum städtischen Haushalt besteht nicht. Die Stadt Coburg ist über die SÜC Energie und H_2O GmbH mit 15,0 % des Stammkapitals an der Frankenmetering Verwaltungs-GmbH beteiligt.

Kennzahlen	2019	2018	2017	
Sitzungen der Gesellschafterversammlung	2	2	0	

Frankenmetering GmbH Haidfeldstraße 8, 91301 Forchheim

Bilanz zum 31.12.2019 in T€

	- Aktiva -	2019	2019 2018	2017	Veränderung 2018-2019	
	- AKUVA -				Betrag	%
A.	Anlagevermögen Immaterielle Vermögensgegenstände Sachanlagen Finanzanlagen	0,0 0,0 0,0	0,0	0,0 0,0 0,0	0,0	
B.	Umlaufvermögen Forderungen und sonstige Vermögensgegenst. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	1,3 47,4	10,7 43,6	0,0 0,0		-87,9 8,7
Bil	anzsumme	48,7	54,3	0,0	-5,6	-10,3
	- Passiva -					
A.	Eigenkapital Stammkapital Gewinnvortrag Jahresüberschuss	40,0 1,1 1,7	40,0 0,0 1,1	0,0 0,0 0,0	1,1	0,0 - 54,5
В.	Rückstellungen	4,1	11,5	0,0	-7,4	-64,3
C.	Verbindlichkeiten	1,8	1,7	0,0	0,1	5,9
Bil	anzsumme	48,7	54,3	0,0	-5,6	-10,3

Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01. - 31.12.2019 in T€

	2019	2018	2017	Veränderung 2018-2019	
				Betrag	%
Umsatzerlöse	0,0	0,0	0,0	0,0	-
Sonstige betriebliche Erträge	29,0	14,0	0,0	15,0	107,1
Sonstige Erträge (Eigenleist. u. unfertige Leistg.)	0,0	0,0	0,0	0,0	-
Betriebsleistung	29,0	14,0	0,0	15,0	107,1
Materialaufwand	0,0	8,0	0,0	-8,0	-100,0
Personalaufwand	0,0	0,0	0,0	0,0	-
Abschreibungen	0,0	0,0	0,0	0,0	-
Sonstige betriebliche Aufwendungen	26,6	3,9	0,0	22,7	582,1
Betriebsaufwand	26,6	11,9	0,0	14,7	123,5
Erträge aus Finanzanlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	_
Zinsen und ähnliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	-
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	-
	2,4	2,1	0,0	0,3	14,3
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0,7	1,0	0,0	-0,3	-30,0
Jahresüberschuss	1,7	1,1	0,0	0,6	54,5

Wohnbau Stadt Coburg GmbH Mauer 12, 96450 Coburg

Die Gesellschaft wurde am 09.03.1950 von der Stadt Coburg gegründet und am 28.03.1950 unter HRB 107 in das Handelsregister eingetragen. Der Gesellschaftsvertrag in der zurzeit gültigen Fassung vom 12.12.1989 ist unter dem 10.01.1990 in das Handelregister eingetragen, letzte Änderung am 16.01.2019 mit Handelsregistereintrag am 13.02.2019. Als allgemeiner Sanierungsträger in Bayern ist die Gesellschaft seit dem 26.04.1972 anerkannt. Ferner wurde ihr die Erlaubnis nach § 34c Gewerbeordnung als Makler und Bauträger ab 13.08.1993 und die Zulassung nach § 37 II. WoBauG durch die Regierung von Oberfranken zum 02.06.1995 erteilt.

Stammkapital: 4.169.075 Euro

Stadt Coburg 4.128.171 Euro "Verein" e.V. 40.904 Euro

Gesellschafterversammlung:

Gesellschafter:

Stadt Coburg

vertreten durch den Oberbürgermeister

Stimmanteile in %: 99,02

eignener Anteil der Wohnbau

Stimmanteile in %: 0,98

Anteile an anderen Gesellschaften:

Stadtentwicklungsgesellschaft Coburg mbH 94,00% 1.762.670 Euro Markthalle Coburg GmbH, Winnenden 10,00% 5.000 Euro

Aufsichtsrat: Der Aufsichtsrat besteht aus neun Personen. Die Stadt Coburg entsendet die neun

Aufsichtsratsmitglieder einschließlich des Vorsitzenden. Gemäß Gesellschaftsvertrag ist der Oberbürgermeister der Stadt Coburg

Aufsichtsratsvorsitzender.

Vorsitzender: Norbert Tessmer Oberbürgermeister

stv. Vorsitzende: Stadträtin Petra Schneider Dipl.-Ing. (FH), Architektin

Stadtrat Wolf-Rüdiger Benzel Kfz-Sachverständiger

Mitglieder: Stadtrat Thomas Bittorf Rechtsanwalt/Steuerberater (bis 09.01.2019)

Stadträtin Bettina Lesch-Lasaridis Rechtsanwältin (ab 09.01.2019)

Stadtrat Peter Kammerscheid Architekt

Stadtrat Kurt Knoch Dipl.-Betriebswirt (FH)/Steuerberater

Stadträtin Barbara Kammerscheid Geschäftsführerin (bis 31.07.2019)
Stadträtin Adelheid Frankenberger Polizeiangestellte i.R. (ab 01.08.2019)

Stadtrat Christian Müller Rechtsanwalt

Stadtrat Jürgen Oehm Dipl.-Ing., Architekt, Leitender Baudirektor i.R.

Geschäftsführung: Christian Meyer Dipl.-Betriebswirt (FH)

Bezüge der Geschäftsführung: gem. § 286 Abs. 4 HGB keine Angaben

Wohnbau Stadt Coburg GmbH Mauer 12, 96450 Coburg

Unternehmensaufgaben

Zweck der Gesellschaft ist vorrangig eine sichere und sozial verantwortbare Wohnungsversorgung breiter Schichten der Bevölkerung. Die Gesellschaft errichtet, betreut, bewirtschaftet, veräußert und verwaltet Bauten in allen Rechts- und Nutzungsformen, darunter Eigenheime und Eigentumswohnungen. Sie kann alle im Bereich der Wohnungswirtschaft, des Städtebaus und der Infrastruktur anfallenden Aufgaben übernehmen. Die Gesellschaft beteiligt sich an der Stadtentwicklung als Sanierungsträger in fünf Sanierungsgebieten in der Innenstadt und im Programm "Soziale Stadt" in Wüstenahorn.

Aufgabenerfüllung

Neben dem Ersatzwohnungsneubau erstrecken sich die Aktivitäten der Gesellschaft vor allem auf die Verbesserung der Qualität der Wohnungen, des Wohnumfeldes und auf Energieeinsparmaßnahmen. Dabei zeigt sich eine hohe Nachfrage nach diesen Wohnungen, die vielfach für altengerechtes Wohnen vorbereitet werden. Die Sanierungsgebiete werden ständig weiterentwickelt - sowohl im öffentlichen Raum als auch mit Gebäudesanierungen für wohn- und gewerbliche Nutzung.

Verbindung zum städtischen Haushalt

Ein Bilanzgewinn kann unter die Gesellschafter als Gewinnanteil verteilt werden. Er kann zur Bildung von anderen Gewinnrücklagen bzw. der Bauerneuerungsrücklage verwandt oder auf neue Rechnung vorgetragen werden.

Leistungs-/Produktdaten				
	2019	2018	2017	Veränderung 2018 - 2019 in %
Fertiggestellte eigene Wohnungen und sonstige Objekte:				
Mietwohnungen	3.092	3.061	3.055	1,0
Eigentumswohnungen	11	14	427	-21,4
Gewerbliche Einheiten	24	24	21	0,0
Garagen	431	431	586	0,0
Stellplätze/Carports	1.462	1.462		
Wohnungsvormerkungen	1.246	1.077	1.120	15,7
Fertiggestellte betreute Wohnungen und sonstige Objekte:				
Wohneinheiten	11	14	427	-21,4
gewerbliche Einheiten	9	8	18	12,5
Garagen/Stellplätze	20	12	250	66,7
Kennzahlen				
Mitarbeiter einschl. Teilzeitkräfte				
tariflich Beschäftigte	68	68	65	
Auszubildende	6	5	4	
Sitzungen des Aufsichtsrates	5	5	5	

Wohnbau Stadt Coburg GmbH Mauer 12, 96450 Coburg

Bilanz zum 31.12.2019 in T€

	- Aktiva -	2019	2018	2017	Veränderung	2018-2019
	7110170				Betrag	%
A.	Anlagevermögen					
	Immaterielle Vermögensgegenstände	47,8	58,6	36,4		-18,4
	Sachanlagen	117.509,1	112.948,0	104.608,1	4.561,1	4,0
_	Finanzanlagen	1.768,6	1.768,2	1.793,2	0,4	0,0
В.	Umlaufvermögen	4 000 5	4 740 0	5 400 O	050.0	- 0
	Vorräte	4.996,5	4.743,3	5.183,8		5,3
	Forderungen und sonstige Vermögensgegenst. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	4.907,5 4.194,5	6.479,2 2.308,7	5.724,9 11.203,7		-24,3
	·	,	·	•	•	81,7
C.	Rechnungsabgrenzungsposten	299,9	313,8	328,2	-13,9	-4,4
Ril	anzsumme	133.723.9	128.619.8	128.878.3	5.104,1	4,0
<u> </u>	- Passiva -	133.723,3	120.013,0	120.070,5	3.104,1	7,0
١.						
Α.	Eigenkapital	4 400 4	4 400 4	4 400 4	0.0	0.0
	Gezeichnetes Kapital	4.169,1	4.169,1	4.169,1	0,0	0,0
	Gewinnrücklagen	62.299,8	,	57.651,7	,	4,1
	Bilanzgewinn	774,3	745,1	702,9	-	3,9
B.	Rückstellungen	1.722,4	1.773,4	1.907,9	-51,0	-2,9
C.	Verbindlichkeiten	64.636,8	61.970,7	64.332,0	2.666,1	4,3
D.	Rechnungsabgrenzungsposten	121,5	106,9	114,7	14,6	13,7
Bil	anzsumme	133.723,9	128.619,8	128.878,3	5.104,1	4,0

Darlehensaufnahmen 2019: 5.397,6 T€

	2019 2018 201		2017	Veränderung 2018-2019	
	2010	2010	2011	Betrag	%
Umsatzerlöse	17.579,1	17.556,4	17.221,3	22,7	0,1
sonstige betriebliche Erträge	612,3	514,2	572,2	98,1	19,1
sonstige Erträge (Eigenleistungen u. unfertige Leistg.)	1.023,9	360,3	766,4	663,6	184,2
Betriebsleistung	19.215,3	18.430,9	18.559,9	784,4	4,3
Aufwendungen für bezogene Liefg. u. Leistg.	7.149,1	6.844,3	6.923,9	304,8	4,5
Personalaufwand	4.026,3	3.867,5	3.647,3	158,8	4,1
Abschreibungen	3.853,2	3.655,9	3.438,1	197,3	5,4
sonst. betriebliche Aufwendungen	835,4	912,7	982,6	-77,3	-8,5
Betriebsaufwand	15.864,0	15.280,4	14.991,9	583,6	3,8
Zinsen und ähnliche Erträge	76,6	80,3	108,1	-3,7	-4,6
Abschreibungen auf Finanzanlagen	0,0	25,0	0,0	-25,0	-100,0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	675,6	663,5	684,3	12,1	1,8
Steuern	278,0	297,2	388,9	-19,2	-6,5
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag(-)	2.474,3	2.245,1	2.602,9	229,2	10,2
davon Einstellung in die Bauerneuerungsrücklage	1.700,0	1.500,0	1.900,0		
Abweichungen durch Rundungsdifferenzen					

Stadtentwicklungsgesellschaft Coburg mbH Mauer 12, 96450 Coburg

Die Stadtentwicklungsgesellschaft Coburg mbH wurde am 26.06.1975, ursprünglich als Parkhaus GmbH, gegründet und am 30.06.1975 unter HRB 358 in das Handelsregister beim Amtsgericht Coburg eingetragen. Der Gesellschaftsvertrag vom 26.06.1975 ist im Handelsregister eingetragen und wurde zuletzt am 16.01.2019 geändert.

Stammkapital: 26.000,00 Euro

Wohnbau Stadt Coburg GmbH 24.440,00 Euro

Wirtschaftsförderungsgesellschaft

der Stadt Coburg mbH 1.560,00 Euro

Gesellschafterversammlung:

Gesellschafter:

Wohnbau Stadt Coburg GmbH vertreten durch den Geschäftsführer

Stimmanteile in %: 94,00

Wirtschaftsförderungsgesellschaft der Stadt Coburg mbH

vertreten durch die Geschäftsführer

Stimmanteile in %: 6,00

Anteile an anderen Gesellschaften:

Markthalle Coburg GmbH, Winnenden 35,00% 17.500 Euro

Aufsichtsrat: Der Stadtrat der Stadt Coburg hat mit Beschluss vom 18.09.1975 den Aufsichtsrat des

Mutterunternehmens Wohnbau Stadt Coburg GmbH beauftragt, die Aufsichtsfunktionen

bei der Gesellschaft auszuüben.

Vorsitzender: Norbert Tessmer Oberbürgermeister

stv. Vorsitzende: Stadträtin Petra Schneider Dipl.-Ing. (FH), Architektin

Stadtrat Wolf-Rüdiger Benzel Kfz-Sachverständiger

Mitglieder: Stadtrat Thomas Bittorf Rechtsanwalt/Steuerberater (bis 09.01.2019)

Stadträtin Bettina Lesch-Lasaridis Rechtsanwältin (ab 09.01.2019)

Stadtrat Peter Kammerscheid Architekt

Stadtrat Kurt Knoch Dipl.-Betriebswirt (FH)

Stadträtin Barbara Kammerscheid Geschäftsführerin (bis 31.07.2019)
Stadträtin Adelheid Frankenberger Polizeiangestellte i.R. (ab 01.08.2019)

Stadtrat Christian Müller Rechtsanwalt

Stadtrat Jürgen Oehm Dipl.-lng., Architekt, Leitender Baudirektor i.R.

Geschäftsführung: Christian Meyer Dipl.-Betriebswirt (FH)

Bezüge der Geschäftsführung: Der Geschäftsführer sind nebenamtlich tätig.

Gem. § 286 Abs. 4 HGB keine Angaben.

Stadtentwicklungsgesellschaft Coburg mbH Mauer 12, 96450 Coburg

Unternehmensaufgaben

Zweck der Gesellschaft sind alle Maßnahmen auf dem Gebiet des Städtebaus, die im Zuge der Sanierung und der Entwicklung der Stadt Coburg durchzuführen sind, insbesondere der Erwerb von Grundstücken, Planung und Errichtung von Bauobjekten und Einrichtungen sowie deren Veräußerung. Die Gesellschaft ist ferner berechtigt, die Bauobjekte und Einrichtungen zu vermieten, zu verwalten und zu betreiben.

Aufgabenerfüllung

Die Geschäftstätigkeit der Gesellschaft umfasst die Bewirtschaftung der Parkhäuser Mauer, Post, Zinkenwehr und der Tiefgarage Albertsplatz sowie die Vermietung von gewerblichen Objekten und Mietwohnungen.

Verbindung zum städtischen Haushalt

Eine direkte Verbindung zum städtischen Haushalt besteht nicht. Es handelt sich um eine mittelbare Beteiligung über die Wohnbau.

Leistungs-/Produktdaten	2019	2018	2017	Veränderungen 2018 - 2019 in %
Eigene Objekte				
Stellplätze in 3 Parkhäusern	1.576	1.576	1.576	0,0
Tiefgarage Albertsplatz	177	177	177	
Gewerbliche Einheiten	24	22	15	9,1
Mietwohnungen	37	37	43	0,0
Tiefgaragenstellplätze Ob.Bürglaß	7	7	7	0,0
Anzahl der Kurzzeitparker (Parkhaus) Tsd.	1.477	1.451	1.415	1,8
Kennzahlen				
Mitarbeiter einschl. Teilzeitkräfte				
Geschäftsleitung (nebenamtlich)	1	1	1	
Kaufmännische Abteilung	1	1	1	
Betriebsbereich	4	5	5	
Sitzungen des Aufsichtsrates	5	5	5	

Stadtentwicklungsgesellschaft Coburg mbH Mauer 12, 96450 Coburg

Bilanz zum 31.12.2019 in T€

	- Aktiva -	2019	2018	2017	Veränderung	2018-2019
	- ARUYU -	2010	2010	2017	Betrag	%
A.	Anlagevermögen					
	Immaterielle Vermögensgegenstände	0,0	0,0	0,0	0,0	-
	Sachanlagen	16.179,2	15.551,1	14.576,3	628,1	4,0
	Finanzanlagen	17,5	17,5	0,0	0,0	0,0
B.	Umlaufvermögen					
	Vorräte	404,7	510,7	475,3	-106,0	-20,8
	Forderungen und sonstige Vermögensgegenst.	196,8	273,8		-77,0	•
	Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	700,9	129,6	1.082,4	571,3	440,8
C.	Rechnungsabgrenzungsposten	2,4	3,1	0,6	-0,7	-22,6
Bil	anzsumme	17.501,5	16.485,8	16.379,5	1.015,7	6,2
	- Passiva -					
A.	Eigenkapital					
	Gezeichnetes Kapital	26,0	25,6	25,6	0,4	1,6
	Gewinnrücklagen/Sonderposten	201,4	219,0	236,5	-17,6	-8,0
	Gewinnvortrag/Jahresüberschuss	8.524,1	7.966,5	7.485,0	557,6	7,0
В.	Rückstellungen	44,5	71,4	69,6	-26,9	-37,7
C.	Verbindlichkeiten	8.704,2	8.202,6	8.561,5	501,6	6,1
D.	Rechnungsabgrenzungsposten	1,3	0,7	1,3	0,6	85,7
Bil	anzsumme	17.501,5	16.485,8	16.379,5	1.015,7	6,2

Darlehensaufnahmen 2019: 2.549 T€

	2019	9 2018	2017	Veränderung	2018-2019
	2019	2010	2017	Betrag	%
Umsatzerlöse	3.608,4	3.366,0	3.272,6	242,4	7,2
sonstige betriebliche Erträge	61,6	79,0	74,9	-17,4	-22,0
sonstige Erträge (Eigenleist. u. unfertige Leistg.)	-106,1	35,5	-31,1	-141,6	-398,9
Betriebsleistung	3.563,9	3.480,5	3.316,4	83,4	2,4
Aufwendungen für bezogene Liefg. u. Leistg.	1.234,9	1.198,3	1.293,1	36,6	3,1
Personalaufwand	356,7	396,4	354,7	-39,7	-10,0
Abschreibungen	518,0	485,6	371,4	32,4	0,0
sonst. betriebliche Aufwendungen	529,1	551,3	402,4	-22,2	-4,0
Betriebsaufwand	2.638,7	2.631,6	2.421,6	7,1	0,3
Zinsen und ähnliche Erträge	0,0	0,0	0,8	0,0	_
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	174,4	152,4	173,2	22,0	14,4
Steuern	193,3	215,0	163,4	-21,7	-10,1
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	557,5	481,5	559,0	76,0	15,8

Markthalle Coburg GmbH

Winnenden

Rechtliche Verhältnisse:

Firma: Markthalle Coburg GmbH

Rechtsform: Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Sitz: 71364 Winnenden

Anschrift: Theodor-Heuss Platz 3, 71364 Winnenden

Gründung am: 17. September 2015

Gesellschafts-

vertrag: 17. September 2015

Eintragung ins

Handelsregister: Amtsgericht Stuttgart HRB 754148

Gegenstand des

Unternehmens: Markthalle mit Vermietung von Laden und Gastronomie

Geschäftsjahr: 1. Januar bis 31. Dezember

Stammkapital: 50.000,00 EUR

Gesellschafter: Werner Häfele 17.500 35%

Karl-Otto Kilgus 5.000 10% Stadtentwicklungsgesellschaft Coburg mbH 17.500 35%

EUR

50.000

%

100%

 Jessica Roßbach
 2.500
 5%

 Thomas Linse
 2.500
 5%

Wohnbau Stadt Coburg GmbH 5.000 10%

Anteile an anderen Gesellschaften: keine

Aufsichtsrat: Ein Aufsichtsrat wurde nicht bestellt.

Geschäftsführung: Sebastian Hofmann

Prokura: Max Häfele

Markthalle Coburg GmbH

Winnenden

Unternehmensaufgaben

Der Betrieb einer Markthalle am Albertsplatz in Coburg im Objekt Zinkenwehr 1, Albertsplatz 3 und 4, v.a. auch die Vermietung von Laden- und Gastronomieflächen, ferner die Durchführung von Veranstaltungen in den Räumlichkeiten der Markthalle.

Verbindung zum städtischen Haushalt

Eine direkte Verbindung zum städtischen Haushalt besteht nicht. Es handelt sich um eine mittelbare Beteiligung über die Wohnbau.

Markthalle Coburg GmbH

Winnenden

Bilanz zum 31.12.2019 in T€

- Aktiva -	2019	2018	2017	Veränderung	2018-2019
7111114	2010	10.0	2011	Betrag	%
A. Anlagevermögen					
Immaterielle Vermögensgegenstände	0,7	1,4	0,0	-0,7	-50,7
Sachanlagen	7,1	6,2	6,9	0,9	14,5
Finanzanlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	-
B. Umlaufvermögen					
Vorräte	0,0	0,0	9,2	0,0	_
Forderungen und sonstige Vermögensgegenst.	48,5	30,7	13,7	17,8	58,0
Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	14,7	25,9	52,2	-11,2	-43,2
C. Rechnungsabgrenzungsposten	2,4	0,0	0,0	2,4	-
Bilanzsumme	73,4	64,2	82,0	9,2	14,3
- Passiva -					
A. Eigenkapital					
Gezeichnetes Kapital	50,0	50,0	50,0	0,0	0,0
Gewinn-/Verlustvortrag	-33,7	6,4	-10,4	-40,1	-626,6
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	15,7	-40,1	16,8	55,8	-139,2
B. Rückstellungen	1,2	2,8	5,6	-1,6	-57,1
C. Verbindlichkeiten	40,2	45,1	20,0	-4,9	-10,9
Bilanzsumme	73,4	64,2	82,0	9,2	14,3

	2019	2018	2017	Veränderung	2018-2019	
	2013	2010	2017	Betrag	%	
Umsatzerlöse	249,5	273,1	134,9	-23,6	-8,6	
Sonstige betriebliche Erträge	1,5	25,5	3,5	-24,0	-94,1	
Betriebsleistung	251,0	298,6	138,4	-47,6	-15,9	
Materialaufwand	6,3	35,8	73,7	-29,5	-82,5	
Personalaufwand	41,0	70,6	21,8	-29,6	-41,9	
Abschreibungen	2,0	2,6	1,1	-0,6	-22,1	
sonst. betriebliche Aufwendungen	186,1	229,9	22,4	-43,8	-19,0	
Betriebsaufwand	235,4	338,9	119,0	-103,5	-30,5	
Steuern vom Einkommen und Ertrag	0,0	-0,1	2,6	0,1	-100,0	
Ergebnis nach Steuern	15,7	-40,1	16,8	55,8	-139,0	
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag(-)	15,7	-40,1	16,8	55,8	-139,0	
Abweichungen durch Rundungsdifferenzen						

Die Mitgliederversammlung des Vereins "Volkshochschule Coburg Stadt und Land e.V." hat am 29.12.2003 gem. § 272 ff. und § 190 ff. UmwG die formwechselnde Umwandlung in die gleichzeitig zum 01.01.2004 errichtete Volkshochschule Coburg Stadt und Land gGmbH beschlossen. Der Formwechsel wurde mit der Eintragung der neuen gGmbH im Handelsregister in Abteilung B beim Amtsgericht Coburg, HRB 3793, am 20.01.2004 wirksam. Im Umwandlungsbeschluss wurde u.a. auch die Gesellschaftssatzung festgestellt.

Das Stammkapital wurde 2007 von 25.000 € auf 425.000 € aufgestockt, 2009 erfolgte eine Kapitalaufstockung von 400.000 € auf 825.000 €, 2010 erfolgte eine weitere Kapitalaufstockung von 400.000 € auf 1.225.000 € somit halten die beiden Gesellschafter Stadt Coburg und Landkreis Coburg je eine Stammeinlage von 612.500 €.

Anteile an anderen Gesellschaften: keine

Organe der Gesellschaft:

Gesellschafterversammlung:

Stadt Coburg
Stimmanteile in %: 50,00

50,00

Landkreis Coburg
Stimmanteile in %:

Aufsichtsrat: Der Aufsichtsrat besteht aus acht Mitgliedern und setzt sich zusammen

aus dem Oberbürgermeister der Stadt Coburg und dem Landrat des Landkreises Coburg als geborene Mitglieder - diese führen abwechselnd für jeweils drei Jahre den Vorsitz-, je drei Mitglieder aus dem Stadtrat der Stadt Coburg und dem Kreistag des Landkreises

Coburg.

Vorsitzender: Norbert Tessmer Oberbürgermeister

stv. Vorsitzender: Sebastian Straubel Landrat

Mitglieder: Peter Kammerscheid Stadtrat

Michael Möslein Kreisrat
Gabriele Morper-Marr Stadträtin

Frank Rebhan Kreisrat, Oberbürgermeister

Gerold Strobel Kreisrat

Mathias Zimmer Stadtrat

Geschäftsführer: Rainer Maier Geschäftsführer

Bezüge der Geschäftsführung: gem. § 286 Abs. 4 HGB keine Angaben

Aufgaben und Zweck

Gegenstand des Unternehmens ist die rechtliche Trägerschaft Volkshochschule. Sie erfüllt damit die der Stadt Coburg nach Art. 57 Abs. 1 GO und dem Landkreis Coburg nach Art. 52 LkrO von dessen Gemeinden übertragenen öffentlichen Aufgaben. Die Volkshochschule ist konfessionell und parteipolitisch unabhängig und allen Bevölkerungsschichten ohne Unterschied der Rasse, Nationalität, Religion, des Geschlechts oder Berufs zugänglich. Die Gesellschaft hat die Aufgabe, Erwachsenen und Heranwachsenden diejenigen Kenntnisse und Fähigkeiten zu vermitteln, die erforderlich sind, sich unter den gegenwärtigen und für die Zukunft zu erwartenden Lebensbedingungen in allen Bereichen einer freiheitlichrechtsstaatlich geordneten Gesellschaft zurechtfinden zu können. Sie fördert damit das Grundrecht auf Entfaltung der Persönlichkeit im Sinne des Grundgesetzes. Dazu bietet die Gesellschaft Hilfen für das Lernen, für Orientierung, Urteilsbildung, für die Eigentätigkeit und zur Wahrnehmung der Selbstverantwortung.

Aufgabenerfüllung

Für die Bürgerinnen und Bürger der Stadt und des Landkreises Coburg bedeutet es eine große Herausforderung, die persönlichen Potentiale zu erkennen und sich immer wieder aufs Neue Wissen und Kompetenzen anzueignen. Der VHS Coburg Stadt und Land kommt bei dieser Aufgabe des lebenslangen Lernens eine Schlüsselstellung zu. Das Bildungsangebot ist aufgefächert Programmbereiche: Gesellschaft, Beruf, Sprachen, Gesundheit, Kultur und Junge VHS. Die Veranstaltungen und Anmeldungen sind ein Spiegelbild der Bildungsbedürfnisse in der Region. Im Kalenderjahr 2019 liefen in zwei Semestern an der Volkshochschule insgesamt 1.993 Veranstaltungen, an denen insgesamt 34.544 Teilnehmer teilgenommen haben. Die gesamte Teilnehmerzahl verteilte sich auf die Programmbereiche Gesellschaft 6.151, Kultur 3.145, Gesundheit 16.294, Sprachen, Beruf und Junge VHS 8.954. Zur Gewährleistung einer ortsnahen Bildung unterhält die Volkshochschule drei zentrale Häuser in der Innenstadt von Coburg und 16 Außenstellen in den Städten und Gemeinden des Landkreises mit einer nebenberuflichen Außenstellenleitung.

Verbindung zum städtischen Haushalt

Zur Erreichung einer Planungssicherheit haben die Stadt und der Landkreis Coburg gemäß einer Finanzierungsvereinbarung vom 17.12.2018 gegenüber der VHS eine Zuwendungszusage über 262.000 € im Jahr 2019, über 275.000 € im Jahr 2020 und über 280.000 € im Jahr 2021 erteilt. Sind die Defizite geringer, so kann die VHS die von den gewährten Zuwendungen nicht in Anspruch genommenen Beträge vollständig für die Bildung einer Rücklage für die Sanierung, für Investitionen sowie als Liquiditätsreserve verwenden.

	2019	2018	2017	Veränderunge 2018 - 2019 in %
Veranstaltungen, Unterrichtsstunden, Teilne	<u>ehmer</u>			
Themenbereich Gesellschaft				
Veranstaltungen	345	336	298	2,7
Unterrichtsstunden	924	1.106	1.028	-16,5
Teilnehmer	6.151	4.877	4.618	26,1
Themenbereich Kultur				
Veranstaltungen	172	180	99	-4,4
Unterrichtsstunden	1.652	1.770	1.092	-6,7
Teilnehmer	3.145	2.286	1.168	37,6
Themanharaigh Coourdhait				
Themenbereich Gesundheit	1 0 1 0	1 206	1 000	2.0
Veranstaltungen Unterrichtsstunden	1.248	1.286	1.206	-3,0
	14.600	14.904	15.150	-2,0
Teilnehmer	16.294	15.574	16.161	4,6
Themenbereich Sprachen, Beruf, Sonst.				
Veranstaltungen	228	291	304	-21,6
Unterrichtsstunden	22.330	23.364	28.824	-4,4
Teilnehmer	8.954	3.499	4.052	155,9
Gesamt				
Veranstaltungen	1.993	2.093	1.907	-4,8
Unterrichtsstunden	39.506	41.144	46.094	-4,0
Teilnehmer	34.544	26.236	25.999	31,7
Kennzahlen				
Mitarbeiter einschl. Teilzeitkräfte (31.12.)				
	4.5	4.4	40	
Kernverwaltung	15	14	18	
Tageslehrgänge Berufliche Bildung	25	26	26	
nebenberufliche Kursleiter und Referenten	571	554	602	
Sitzungen des Aufsichtsrates	2	2	2	

Bilanz zum 31.12.2019 in T€

	- Aktiva -	2019	2018	2017	Veränderung	2018-2019
	- Antiva -	2013	2010	2017	Betrag	%
A.	Anlagevermögen					
	Immaterielle Vermögensgegenstände	2,9	4,0	8,2	-1,1	-27,5
	Sachanlagen	2.093,4	1.351,8	1.226,3	741,6	54,9
	Finanzanlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	-
В.	Umlaufvermögen					
	Vorräte	0,0	0,0	0,0	0,0	-
	Ford. und sonstige Vermögensgegenstände	3,7	5,6	8,6	-1,9	-33,9
	Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	889,7	2.056,3	1.837,5	-1.166,6	-56,7
C.	Rechnungsabgrenzungsposten	10,4	8,8	5,8	1,6	18,2
D.	Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0,0	0,0	0,0	0,0	-
Bil	anzsumme	3.000,1	3.426,5	3.086,4	-426,4	-12,4
	- Passiva -					
A.	Eigenkapital					
	gezeichnetes Eigenkapital	1.225,0	1.225,0	1.225,0	0,0	0,0
	Bilanzgewinn / - verlust	168,4	353,9	328,4	-185,5	-52,4
B.	Rückstellungen	1.322,7	1.559,6	1.246,2	-236,9	-15,2
C.	Fremdkapital/Verbindlichkeiten	246,1	239,0	272,3	7,1	3,0
D.	Rechnungsabgrenzungsposten	37,9	49,0	14,5	-11,1	-22,7
Bil	anzsumme	3.000,1	3.426,5	3.086,4	-426,4	-12,4

Darlehensaufnahmen 2019: keine

	2019	2018	2017	Veränderung	2018-2019
	2019	2010	2017	Betrag	%
Umsatzerlöse	2.187,7	2.611,9	2.648,4	-424,2	-16,2
sonstige betriebliche Erträge	425,2	353,8	371,4	71,4	20,2
Defizitausgleich von Stadt und Landkreis Coburg	524,0	524,0	524,0	0,0	0,0
Betriebsleistung	3.136,9	3.489,7	3.543,8	-352,8	-10,1
Aufwendungen für bezogene Leistungen Personalaufwand Abschreibungen sonstige betriebliche Aufwendungen	1.090,1 1.734,8 106,1 390,9	1.201,1 1.737,5 89,0 436,9	1.151,8 1.744,8 84,9 356,4	-111,0 -2,7 17,1 -46,0	-9,2 -0,2 19,2 -10,5
Betriebsaufwand	3.321,9	3.464,5	3.337,9	-142,6	-4,1
Zinsen und ähnliche Erträge Zinsen und ähnliche Aufwendungen außerordentliche Erträge	0,2 0,6 0,0 -185,4	0,3 0,0 0,0 25,5	1,8 2,7 0,0 205,0	-0,1 0,6 0,0 -210,9	-33,3 - - - -827,1
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag(-)	-185,4	25,5	205,0	-210,9	-827,1
Abweichungen durch Rundungsdifferenzen					

Wirtschaftsförderungsgesellschaft der Stadt Coburg mbH Mauer 14, 96450 Coburg

Die Gesellschaft wurde am 27.12.1950 von der Stadt Coburg unter dem Namen Industrie-Förderungsgesellschaft der Stadt Coburg mbH gegründet und am 15.02.1951 in das Handelsregister beim Amtsgericht Coburg (Abtlg. B, Nr. 102) eingetragen. Der Gesellschaftsvertrag wurde am 19.12.1991 neu gefasst; die Eintragung ins Handelsregister erfolgte am 18.03.1992. Die Gesellschaft führt seitdem den Namen "Wirtschaftsförderungsgesellschaft der Stadt Coburg mbH".

Stammkapital: 3.950.000,00 Euro

Gesellschafterversammlung:

Stadt Coburg

Stimmanteile in %: 100,00

Anteile an anderen Gesellschaften:

Stadtentwicklungsgesellschaft Coburg mbH

6.0%

Aufsichtsrat: Der Aufsichtsrat besteht aus neun Mitgliedern. Drei Mitglieder werden vom

Stadtrat der Stadt Coburg entsandt; auf die Gemeinnützige Wohnungsbauund Wohnungsförderungsgesellschaft der Stadt Coburg mbH, die Industrieund Handelskammer zu Coburg, die Handwerkskammer Coburg und das Arbeitsamt Coburg sowie die Sparkasse Coburg-Lichtenfels, entfällt je ein Sitz.

Vorsitzender des Aufsichtsrates ist der Oberbürgermeister.

Vorsitzender: Norbert Tessmer Oberbürgermeister

Mitglieder: Thomas Nowak 3. Bürgermeister, Stadtrat

Peter Kammerscheid Stadtrat Kurt Knoch Stadtrat

Christian Meyer Geschäftsführer der

Wohnbau Stadt Coburg

 GmbH

Friedrich Herdan Präsident der Industrie- und

Handelskammer zu Coburg

Jens Beland Kreishandwerksmeister

Brigitte Glos Vorsitzende der

Geschäftsführung der Agentur für Arbeit

- Lichtenfels

Dr. Martin Faber Vorstandsvorsitzender der

Sparkasse Coburg
- Lichtenfels

Geschäftsführung: Regina Eberwein Stadtkämmerin

Stephan Horn Dipl.-Geograph

Bezüge der Geschäftsführung: Die Stadtkämmerin ist nebenamtlich tätig. Insofern

wird für den weiteren Geschäftsführer die Schutzklausel

nach § 286 Abs. 4 HGB in Anspruch genommen.

Wirtschaftsförderungsgesellschaft der Stadt Coburg mbH Mauer 14, 96450 Coburg

Unternehmensaufgaben

Zweck der Gesellschaft ist die Stärkung der Wirtschaftskraft in der Stadt Coburg und Gegenstand ihres Unternehmens die Durchführung aller Maßnahmen, die diesem Zwecke dienen, insbesondere die Förderung der ansässigen Industrie, des Handels, des Handwerks sowie jeglichen Gewerbes ferner des Zuzuges solcher Unternehmungen.

Aufgabenerfüllung

Die Gesellschaft erfüllt die Aufgaben, indem sie eigene Immobilien, darunter Spezialimmobilien, an überwiegend junge und innovative Unternehmen vermietet und die Entwicklung und Neunutzung gewerblicher Flächen oft in Zusammenarbeit mit Dritten unterstützt. Darüberhinaus pflegt sie Kontakte im Rahmen von Netzwerken zur ortsansässigen Wirtschaft und darüber hinaus. Sie koppelt die Bedarfe der Unternehmen mit Zielen der Stadtentwicklung und dem Handeln der Verwaltung. Daneben ist die Ansiedlung von Unternehmen eine wichtige Aufgabe, die insbesondere durch den Geschäftsbereich Ansiedlung erfolgt. Auch diese Tätigkeit ist eng an die Verfügbarkeit bzw. Entwicklung von Gewerbeobjekten gekoppelt.

Eine weitere Aufgaben ist der bauliche Betrieb des Kongresshaus Rosengarten.

Aufgabe aus dem Bereich der Stadtentwicklung ist die Revitalisierung des Geländes des ehemaligen Schlacht- und Güterbahnhofs, die im Auftrag der Stadt Coburg durch die Koordination der dazu eingerichteten Projektgruppe bearbeitet wird. Dazu kommt die Projektentwicklung von einzelnen Immobilien auf diesem Gelände, die zu wirtschaftsfördernden Zwecken umgebaut bzw. errichtet werden, wie z.B. die ehemalige Kühlhalle, die ehemalige Pakethalle und das Nebengebäude 3 des Globe-Theaters.

Die Anwerbung von Fach- und Führungskräften sowie die Betreuung von ansässigen Unternehmen bei dieser Aufgabenstellung ist eine wichtige Tätigkeit, insbesondere da auch die angesiedelten Neubürger entsprechend angesprochen und betreut werden.

Weiterhin finden Projekt- und Firmenbetreuungen, Existenzgründungsberatungen sowie die Vermittlung von Gewerbeflächenangeboten statt. Im Rahmen des bayerischen Förderprojekts "Zukunft. Bayern.Digital" wurde die Initiative "Zukunft. Coburg.Digital" mit regionalen Partnern auf den Weg und zum vollständigen eigenen Geschäftsbetrieb gebracht.

Die Gesellschaft vertritt weiterhin die Stadt bei einschlägigen Messen und überregionalen Initiativen zur Einbringung regionaler Interessen, so z.B. bei der Neukonzeptionierung der nationalen und der EU-Förderung.

	2019	2018	2017	Veränderungen 2018-2019 in %
Eigene Objekte	7	7	7	0,0
Vermietungen	24	28	28	-14,3
Kennzahlen Mitarbeiter einschl. Teilzeit-, neben	berufliche und	l geringfügig E	Beschäftigte	
Tariflich Beschäftigte	11	12	11	
geringfügig und nebenberuflich	4	4	6	
Auszubildende	0	0	0	
Sitzungen des Aufsichtsrates	4	5	3	

Wirtschaftsförderungsgesellschaft der Stadt Coburg mbH Mauer 14, 96450 Coburg

Bilanz zum 31.12.2019 in T€

	- Aktiva -	2019 2018	2019	2017	Veränderung	2018-2019
	- Akuva -	2019	2010	2017	Betrag	%
A.	Anlagevermögen					
	Immaterielle Vermögensgegenstände	0,3	2,1	5,8	-1,8	-85,7
	Sachanlagen	1.469,4	1.526,2	1.415,9	-56,8	-3,7
	Finanzanlagen	1,5	1,5	1,5	0,0	0,0
B.	Umlaufvermögen					
	Vorräte	21,2	19,2	26,9	2,0	10,4
	Ford. und sonstige Vermögensgegenstände Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	148,7 2.444,5	197,1 515,4	132,0 975,6	-48,4 1.929,1	-24,6 374,3
		,			,	
C.	Rechnungsabgrenzungsposten	6,3	0,9	6,1	5,4	600,0
Bil	anzsumme	4.091,9	2.262,4	2.563,8	1.829,5	80,9
	- Passiva -					
A.	Eigenkapital					
	Gezeichnetes Kapital	3.950,0	1.950,0	1.950,0	2.000,0	102,6
	Gewinn- und Verlustvortrag	-139,5	148,5	131,6	-288,0	-193,9
	Jahresüberschuss/ -fehlbetrag	-186,5	-287,9	16,9	101,4	-35,2
B.	Rückstellungen	88,5	43,9	37,1	44,6	101,6
C.	Verbindlichkeiten	377,6	406,2	423,4	-28,6	-7,0
D.	Rechnungsabgrenzungsposten	1,8	1,7	4,8	0,1	5,9
Bil	anzsumme	4.091,9	2.262,4	2.563,8	1.829,5	80,9

Darlehensaufnahmen in 2019: keine

Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01. - 31.12.2019 in T€

	2040			Veränderung	2018-2019				
	2019			2019 2016 20		2019 2016		2019 2018 2017	
Umsatzerlöse	647,7	615,1	799,7	32,6	5,3				
sonstige betriebliche Erträge	0,0	18,2	20,6	-18,2	-100,0				
Betriebsleistung	647,7	633,3	820,3	14,4	2,3				
Aufwendungen für bezogene Liefg. u. Leistg.	0,9	3,0	4,7	-2,1	-70,0				
Personalaufwand	713,3	670,0	630,5	43,3	6,5				
Abschreibungen	90,9	82,7	70,7	8,2	9,9				
sonst. betriebliche Aufwendungen	1.208,9	1.355,7	842,2	-146,8	-10,8				
Betriebsaufwand	2.014,0	2.111,4	1.548,1	-97,4	-4,6				
Zinsen und ähnliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	-				
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,5	11,5	-0,5	-100,0				
	-1.366,3	-1.478,6	-739,3	112,3	-7,6				
Steuern	16,5	16,6	71,8	-0,1	-0,6				
Betriebskostenzuschuss der Stadt	1.196,3	1.207,3	828,0	-11,0	-0,9				
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-186,5	-287,9	16,9	101,4	-35,2				

Der Jahresfehlbetrag wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Abweichungen durch Rundungsdifferenzen

Coburg Stadt und Land aktiv GmbH Lauterer Straße 60, 96450 Coburg

Gründung am: 23.03.2010

Gesellschafts-

vertrag: 23.03.2010 (Änderung vom 21.12.2010, 03.06.2013 und 24.08.2018)

Eintragung ins

Handelsregister: 04.05.2010

Umfirmierung: 25.06.2013 in "Coburg Stadt und Land aktiv GmbH"

vorher: Regionalmanagement Stadt und Landkreis Coburg GmbH

Gegenstand des

Unternehmens: Die rechtliche Trägerschaft eines Regionalmanagements. Sie erfüllt damit die der Stadt

Coburg nach Art. 57 Abs. 1 GO und dem Landkreis Coburg nach Art. 51 LkrO

zugeordneten öffentlichen Aufgaben zur Förderung des wirtschaftlichen, sozialen und

kulturellen Wohls der Region und ihrer Einwohner.

Ausweitung des Gesellschaftszwecks über die rein rechtliche Trägerschaft eines

Förderprojekts Regionalmanagement hinaus auf weitere Projekte der

Regionalentwicklung.

Stammkapital: 25.000,00 €

Gesellschafter: Stadt Coburg 12.500,00 € 50%

Landkreis Coburg 12.500,00 € 50%

Anteile an anderen Gesellschaften: keine

Aufsichtsrat: Sebastian Straubel Landrat, Aufsichtsratsvorsitzender (ab

01.02.2019)

Norbert Tessmer Oberbürgermeister und stellv.

Aufsichtsratsvorsitzender Präsident IHK Coburg

Friedrich Herdan Präsident IHK Co Thomas Nowak 3. Bürgermeister

Hendrik Dressel Landwirt

Tobias Ehrlicher Bürgermeister

Horst Geuter Unternehmer

Rainer Mattern Angestellter, bis 31.01.2019 Vorsitzender als

Stellvertreter des Landrates

Geschäftsführung: Stefan Hinterleitner, Coburg bis 31.07.2019

Annabelle Menzner, Meeder ab 01.08.2019

Coburg Stadt und Land aktiv GmbH Lauterer Straße 60, 96450 Coburg

Unternehmensaufgaben

Als Instrument der Landesentwicklung übernimmt die Coburg Stadt und Land aktiv GmbH querschnittsorientierte Funktionen und Aufgaben zur nachhaltigen Entwicklung des Coburger Landes. In diesem Sinne gehört die Förderung von innovativen und partnerschaftlichen Kooperationsstrukturen zwischen Stadt und Landkreis Coburg ebenso zu den Regionalmanagementaktivitäten, wie die Durchführung eigener Projekte oder die Unterstützung Dritter bei der Umsetzung von Projekten mit Bedeutung für die gesamte Region sowie die Erschließung von Strukturförderkulissen.

Dabei werden Wissen und Ressourcen in der Region gebündelt und mit professionellen Organisations- und Projektmanagementtechniken unterstützt. Mithilfe von konkreten eigenen Maßnahmen in den Bereichen Tourismus, Lebensqualität, regionale Wirtschaftskreisläufe und seit 2013 auch Energie, Umwelt und Klimaschutz sowie Daseinsvorsorge werden die Aktivitäten vorhandener Netzwerke und Akteure ergänzt. Langfristiges Ziel ist es, die wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Veränderungen mithilfe von regionalen Selbsthilfekräften zu kompensieren und Doppelstrukturen abzubauen, um schlagkräftiger und effizienter zu agieren.

Zur Erhöhung der Wettbewerbsfähigkeit und Lebensqualität gewinnen der Vernetzungsgedanke, flexible Organisationsformen und die Stärkung des Wir-Gefühls bzw. einer gemeinsamen Identität auf gesamtregionaler Ebene immer mehr an Bedeutung. Daher müssen die vorhandenen Stärken und Potenziale des Coburger Landes gemeinschaftlich weiterentwickelt werden. Die Coburg Stadt und Land GmbH sieht sich hier in gemeinsamer Verantwortung mit den regionalen Entscheidern und Akteuren aus Politik, Wirtschaft, Wissenschaft und Zivilgesellschaft.

Aufgabenerfüllung

Das Geschäftsjahr 2019 war einerseits von der kontinuierlichen Weiterentwicklung und Umsetzung von Projekten gekennzeichnet, andererseits von der Weiterentwicklung der Arbeit der Gesellschaft im Sinne einer Regionalentwicklungsagentur und gleichzeitig starkem personellen Wechsel.

Vor dem Hintergrund der Weiterentwicklung wurden erfolgreich Förderkulissen für die strategische Regionalentwicklung des Coburger Landes erschlossen. Aus Mitteln des Bayerischen Staatsministeriums für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie, das mit Jahreswechsel 2018 / 2019 die Rolle des Fördergebers vom Bayerischen Staatsministerium der Finanzen, für Landesentwicklung und Heimat übernommen hat, wird die Förderkulisse (Projektförderung FöRLa) vom 01.08.2018 bis 31.07.2021 genutzt. Somit besteht für die klassische Regionalmanagement-Arbeit Planungssicherheit bis Mitte 2021.

Im Bereich der Regionalmanagement-Projekte konnten im Jahr 2019 in vielen Einzelmaßnahmen Fortschritte erzielt und zumeist auch die gesetzten Ziele erreicht werden. Bezüglich der Verzögerungen im Regionalmanagement-Projekt "Netzwerk Willkommenskultur Coburg.Rennsteig" wurde beantragt, die Projektfinanzierung innerhalb des Gesamtbudgets zeitlich zu verschieben. Die Projektkosten und damit auch die Fördermittel aus dem Projektjahr 2019 verschieben sich anteilig in die Projektjahre 2020 und 2021.

In den weiteren Geschäftsfeldern LAG-Management LEADER, Flächenmanagement, Interkommunale Kooperationen, Energie & Klimaschutz sowie den zusätzlichen Aufgaben konnten die vom Aufsichtsrat beschlossenen Maßnahmenziele weitgehend erreicht werden. Auf Initiative der Coburg Stadt und Land aktiv GmbH hat sich eine Interkommunale Allianz der Städte Neustadt b. Coburg und Sonneberg gegründet, die aktuell ein Integriertes Ländliches Regionales Entwicklungskonzept ILREK erstellt und hierfür sowohl vom Freistaat Bayern als auch vom Freistaat Thüringen gefördert wird. Im östlichen Landkreis Coburg hat sich die landkreisübergreifende Interkommunale Allianz B303+ mit insgesamt 10 Mitgliedskommunen (7 aus dem Landkreis Coburg) gegründet und mit der Erstellung eines Integrierten Ländlichen Entwicklungskonzeptes (ILEK) begonnen. Beide Projekte wurden von der Coburg Stadt und Land aktiv GmbH intensiv betreut. Im Bereich Flächenmanagement wurde im Rahmen der letzten Sitzung der besonderen Arbeitsgemeinschaft nach KommZG "INTERKOMMUNAL.INTERGRIERT. STARK. Auf kurzen Wegen qualitätsvoll wohnen, wirtschaften und arbeiten" die Federführung der Geschäftsstelle der Arbeitsgemeinschaft an die Wirtschaftsförderung der Stadt Coburg übergeben. Ihre Öffentlichkeitsarbeit und ihr Wirken in der Öffentlichkeit hat die Coburg Stadt und Land aktiv GmbH auf hohem Niveau halten können.

Verbindung zum städtischen Haushalt

Aus Haushaltsmitteln der Stadt erfolgte 2019 ein Betriebskostenzuschuss in Höhe von 108 T€.

Beschäftigte Personen

6,15 Stellen (zuzügl. 1,0 Stelle temporär für 1 AuszubildendeR)

Coburg Stadt und Land aktiv GmbH Lauterer Straße 60, 96450 Coburg

Bilanz zum 31.12.2019 in T€

	- Aktiva -	2019	2018	2017	Veränderung	2018-2019
	Antiva				Betrag	%
A.	Anlagevermögen				-	
	Immaterielle Vermögensgegenstände	2,8	4,3	0,0	-1,5	-34,9
	Sachanlagen	4,9	6,9	5,0	-2,0	-29,0
	Finanzanlagen					
B.	Umlaufvermögen					
	Vorräte	1,1	1,6	1,0	-0,5	-31,3
	Forderungen und sonstige Vermögensgegenst.	48,7	79,5	31,0	-30,8	-38,7
	Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	61,5	65,1	33,0	-3,6	-5,5
C.	Rechnungsabgrenzungsposten	1,7	3,3	0,0	-1,6	-48,5
Bil	anzsumme	120,7	160,7	70,0	-40,0	-24,9
	- Passiva -					
A.	Eigenkapital					
	Gezeichnetes Kapital	25,0	25,0	25,0	0,0	0,0
	Kapitalrücklagen	225,3	197,7	154,0	27,6	14,0
	Jahresüberschuss/ -fehlbetrag	-291,8	-212,4	-138,0	-79,4	37,4
В.	Rückstellungen	11,6	14,1	15,0	-2,5	-17,7
C.	Verbindlichkeiten	150,6	136,2	14,0	14,4	10,6
Bil	anzsumme	120,7	160,6	70,0	-79,9	-49,8

Darlehensaufnahmen 2019: Betriebsmittelkredit

	2019	2018	2017	Veränderung	2018-2019
	2010 2010 2		2017	Betrag	%
Umsatzerlöse	52,0	98,2	118,0	-46,2	-47,0
sonst. betriebl. Erträge	197,5	228,1	207,0	-30,6	-13,4
Betriebsleistung	249,5	326,3	325,0	-76,8	-23,5
Materialaufwand	11,5	10,4	8,0	1,1	10,6
Personalaufwand	337,4	279,8	244,0	57,6	20,6
Abschreibungen	3,4	1,9	0,0	1,5	78,9
sonst. betriebliche Aufwendungen	188,4	246,3	211,0	-57,9	-23,5
Betriebsaufwand	540,7	538,4	463,0	2,3	0,4
Zinsen und ähnliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	-
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,6	0,3	0,0	0,3	100,0
	-291,8	-212,4	-138,0	-79,4	37,4
Steuern	0,0	0,0	0,0	0,0	-
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag(-)	-291,8	-212,4	-138,0	-79,4	37,4
Abweichungen durch Rundungsdifferenzen					

Projektgesellschaft Verkehrslandeplatz Coburg mbH Hahnweg 139, 96450 Coburg

Gründung am: 28.07.2010

Gesellschafts-

vertrag: 28.07.2010

Eintragung ins

Handelsregister: 01.09.2010

Gegenstand des Erwirkung der benötigten Genehmigungen sowie Errichtung und Betrieb eines Unternehmens: Verkehrslandeplatzes für die Planungsregion Oberfranken-West am Standort

Meeder-Neida, der insbesondere der Förderung der Entwicklung der gewerblichen

Wirtschaft im Bezirk der Industrie- und Handelskammer zu Coburg dient.

Stammkapital: 30.000,00 €

Gesellschafterversammlung:

vertreten durch die Gesellschafter: Stadt Coburg

Stimmanteile in %: 66,70% Brose Fahrzeugteile GmbH & Co. Kommanditgesellschaft, CO

Stimmanteile in %:

Kapp GmbH, Coburg

Stimmanteile in %: 3,33%

3,33%

3,33%

3,33%

Industrie- und Handelskammer zu Coburg

Stimmanteile in %: 3,33% Aero Club Coburg e. V.

Stimmanteile in %:

Schumacher Packaging GmbH
Stimmanteile in %: 3,33%

Wöhner GmbH & Co. KG

Stimmanteile in %: 3,33% Thomas Roehr

Stimmanteile in %:

Stadt Neustadt bei Coburg
Stimmanteile in %: 3,33%

Gemeinde Ebersdorf bei Coburg

Stimmanteile in %: 3,33%

Stadt Rödental

Stimmanteile in %: 3,33%

Anteile an anderen Gesellschaften keine

Aufsichtsrat:

Norbert Tessmer Oberbürgermeister,

Aufsichtsratsvorsitzender

Hans-Herbert Hartan Hochschulfachlehrer Friedrich Herdan Präsident IHK Coburg

Martin Kapp Geschäftsführer

Rainer Mattern Stellvertreter des Landrats des

LK Coburg

Christian Müller Rechtsanwalt

Thomas Roehr Arzt

Björn Schumacher Geschäftsführer
Frank Wöhner Geschäftsführer
Kurt Sauernheimer Geschäftsführer
Frank Rebhan Oberbürgermeister
Bernd Reißenweber Bürgermeister
Marco Steiner

Marco Steiner Björn Gerken Bürgermeister

Geschäftsführung: Willi Kuballa

Projektgesellschaft Verkehrslandeplatz Coburg mbH Hahnweg 139, 96450 Coburg

Unternehmensaufgaben

Gegenstand des Unternehmens ist die Planung und Erlangung einer Genehmigung im Rahmen eines Planfeststellungsverfahrens für den Neubau eines Verkehrslandeplatzes "Verkehrslandeplatz Region Coburg" am Standort Meeder-Neida sowie dessen Bau und Betrieb.

Aufgabenerfüllung

Aufgrund des Gesellschafterbeschlusses vom 04.09.2017 ruht das Verfahren.

Verbindung zum städtischen Haushalt

Aus Haushaltsmitteln der Stadt erfolgte 2019 eine Kostenbeteiligung aus der Finanzierungsbeteiligung in Höhe von 77,3 T€.

Beschäftigte Personen

Herr Willi Kuballa

Liquidation

Mit Gesellschaftsbeschluss vom 04.07.2019 wurde die Auflösung der Gesellschaft zum 31.12.2019 beschlossen. Als Liquidator wurde Herr Willi Kuballa bestellt.

Die Bilanz zum 31.12.2019 entspricht der Liquidationsbilanz.

Projektgesellschaft Verkehrslandeplatz Coburg mbH Hahnweg 139, 96450 Coburg

Bilanz zum 31.12.2019 in T€

- Aktiva -	2019	2018	2017	Veränderung 2018-2019	
- Artiva -	2010	2010	2017	Betrag	%
A. AnlagevermögenI. SachanlagenB. Umlaufvermögen	85,3	92,0	89,0	-6,7	-7,3
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	17,7	142,8	294,5	-125,1	-87,6
II. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	255,4	13,3	55,7	242,1	1.820,3
C. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	29,9	0,0	26,7	29,9	-
Bilanzsumme	388,3	248,1	465,9	140,2	57
- Passiva -					
A. Eigenkapital					
Eigenkapital	30,0	30,0	30,0	0,0	0,0
Kapitalrücklagen	3.314,5	3.202,4	3.125,4	112,1	3,5
Verlustvortrag	-3.215,8	-3.182,2	-2.783,8	-33,6	1,1
Jahresüberschuss/ -fehlbetrag	-158,6	-33,6	-398,3	-125,0	372,0
Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	29,9	0,0	26,7	29,9	-
B. Einlagen stiller Gesellschafter	128,0	165,5	139,9	-37,5	-22,7
C. Rückstellungen	8,0	6,6	6,0	1,4	21,2
D. Verbindlichkeiten	252,3	59,4	320,0	192,9	324,7
D. Rechnungsabgrenzungsposten	0,0	0,0	0,0	0,0	-
Bilanzsumme	388,3	248,1	465,9	140,2	57

Darlehensaufnahmen 2019: keine

	2019	2018	2017	Veränderung	2018-2019
	2010	2010	2017	Betrag	%
Umsatzerlöse	0,6	0,4	0,4	0,2	50,0
Betriebsleistung	0,6	0,4	0,4	0,2	50,0
Materialaufwand	42,1	22,8	569,1	19,3	84,6
Personalaufwand	25,9	25,9	25,9	0,0	0,0
Abschreibungen	6,7	0,0	0,0	6,7	-
sonst. betriebliche Aufwendungen	209,5	12,0	116,8	197,5	1645,8
Betriebsaufwand	284,2	60,7	711,8	223,5	368
Zinsen und ähnliche Erträge	0,0	1,0	1,7	-1,0	-100,0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,6	0,6	1,1	0,0	0,0
	-284,1	-59,9	710,8	-224,2	374
Erträge aus Verlustübernahme	125,5	26,3	312,5	99,2	377,2
Steuern	0,0	0,0	0,0	0,0	-
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag(-)	-158,6	-33,6	-398,3	-125,0	372,0
Abweichungen durch Rundungsdifferenzen					

Zukunft.Coburg.Digital GmbH Markt 1, 96450 Coburg

Stadt und Landkreis Coburg haben am Wettbewerbsverfahren des Bayerischen Staatsministeriums für Wirtschaft, Medien, Energie und Technologie zur digitalen Zukunft des Wirtschaftsstandortes Bayern und seiner Teilräume teilgenommen. Eine Konsortialpartnerschaft mit Stadt und Landkreis Bamberg öffnet auch dem Wirtschaftsraum Coburg den Zugang zu Fördermitteln aus diesem Wettbewerb. Im Coburger Land soll ein breit angelegtes Netzwerk aus Unternehmen, Existenzgründern, Wirtschaftskammern, Hochschule, Forschungseinrichtungen, Kapitalgebern und kommunalen Wirtschaftsförderungen zu einer erfolgreichen Unternehmens- und Wirtschaftsraumentwicklung insbesondere im Hinblick auf Gründer im digitalen Bereich beitragen. Zum Aufbau und zur aktiven und erfolgreichen Begleitung des Netzwerkes, das nach den Richtlinien zur Förderung von Gründerzentren, Netzwerkaktivitäten und Unternehmensneugründungen im Bereich der Digitalisierung vom 01.12.2015 (BayRS 7071-W) gefördert werden soll, wurde die Zukunft.Coburg.Digital GmbH gegründet.

Gründung am: 28.04.2017

Gesellschafts-

vertrag: 28.04.2017

Eintragung ins

Handelsregister: 24.05.2017

Stammkapital: 25.000,00 €

Gesellschafter: Stadt Coburg 50,00%

Landkreis Coburg 50,00%

Anteile an anderen Gesellschaften: keine

Beirat: Mit Beschluss vom 26.04.2018 wurden Satzungsänderungen vorgenommen. Dabei

wurde u. a. der Aufsichtsrat in Beirat umbenannt und die Zuständigkeiten neu gefasst.

Die Anzahl der Beiratsmitglieder entspricht der Anzahl der Mitglieder des

Aufsichtsrates.

Vorsitzender: wechselnd; aktuell Landrat

Mitglieder: Norbert Tessmer Oberbürgermeister

Sebastian Straubel Landrat des Landkreises Coburg

Prinz Hubertus von Sachsen-Coburg und Gotha Hoheit

Prof. Dr. Gerhard Lindner Professor a.D. Karin Engelhardt Angestellte

Dr. Klaus Klumpers Doktor-Ingenieur i. R.

Rainer Mattern Angestellter

Martin Finzel Bürgermeister

Christian Gunsenheimer Bürgermeister a.D.

Bernd Lauterbach Angestellter
Jens Beland Unternehmer

Friedrich Herdan Präsident IHK Coburg

Prof. Dr. Christiane Fritze Präsidentin Hochschule Coburg

Geschäftsführung: Eric Rösner kaufmännischer und techn. Leiter

Domenique Dölz kaufmännischer und techn. Leiter

Bezüge der Geschäftsführung: geringfügige Beschäftigung

Zukunft.Coburg.Digital GmbH Markt 1, 96450 Coburg

Unternehmensaufgaben

Gegenstand der Gesellschaft ist die Stärkung der regionalen Wirtschaft und Gründerszene sowie die aktive Unterstützung von Existenzgründungen im Bereich der Digitalisierung durch indirekte Wirtschaftsförderung. Gleichzeitig ist der Aufbau und die Unterhaltung eines Netzwerkes zu allgemeinen Digitalisierungsstandorten im Freistaat Bayern zu pflegen.

Aufgabenerfüllung

Die Gesellschaft verwirklicht ihre Ziele durch die Durchführung aller Maßnahmen, die den vorgenannten Unternehmenszwecken dienen, insbesondere

- a) die Begleitung und Unterstützung von bestehenden Unternehmen und Existenzgründern im Rahmen der Digitalisierung der Geschäftsmodelle der Wirtschaft;
- b) der Ausbau und die Festigung der Vernetzung zwischen den verschiedenen unterstützenden, wirtschaftsfördernden Organisationen sowie der Hochschule für angewandte Wissenschaften Coburg einschließlich ihrer direkten und indirekten Forschungseinrichtungen mit etablierten Unternehmen und Start-Up's:
- c) der Entwicklung und Festigung von Verbindungen zwischen Existenzgründern, Start-Up-Unternehmen und bestehenden Unternehmen vor dem Hintergrund der Digitalisierung;
- d) den frühen Aufbau von Verbindungen zwischen Gründern und aktive Begleitung eines nachhaltigen Austausches unter den Jungunternehmern.

Darüber hinaus ist die Gesellschaft für die Betreuung und Abwicklung der mit dem Zuwendungsbescheid zur Projektförderung "Errichtung eines Gründerzentrums und Netzwerkaktivitäten in Bamberg", Az. 20-3065.04-01/16 vom 23.12.2016 genannten Fördermitteln für die Region Coburg tatsächlich und rechtlich im Rahmen der Konsortialpartnerschaft mit der IGZ Bamberg GmbH verantwortlich.

3. Die Gesellschaft ist berechtigt, alle im Zusammenhang mit dem Gegenstand nach Abs. 1 und mit der Zielverwirklichung nach Abs. 2 stehenden notwendigen Leistungen, Geschäfte und Tätigkeiten selbst zu erbringen und/oder an Dritte zu beauftragen bzw. abzuschließen.

Verbindung zum städtischen Haushalt

Aus Haushaltsmitteln der Stadt erfolgte 2019 eine Kostenbeteiligung. Zahlungen in 2019 --> 27.000€ pro Gesellschafter

Beschäftigte Personen

2 Vollzeit; 2 geringfügig Beschäftigte; Werksstudent

Zukunft.Coburg.Digital GmbH Markt 1, 96450 Coburg

Bilanz zum 31.12.2019 in T€

	- Aktiva -	2019	2018	2017	Veränderung	2018-2019
	71101700				Betrag	%
A.	Anlagevermögen					
I	. Sachanlagevermögen	14,0	10,0	5,4	4,0	40,3
В.	Umlaufvermögen					
I	. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	114,2	120,3	75,3	-6,1	-5,0
Ш	. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	9,8	57,9	69,1	-48,1	-83,1
C.	Rechnungsabgrenzungsposten	0,8	2,3	0,0	-1,5	-
Bila	anzsumme	138,6	190,4	149,8	-51,8	-27,2
	- Passiva -					
A.	Eigenkapital					
	Eigenkapital	25,0	25,0	25,0	0,0	0,0
	Kapitalrücklagen	124,0	70,0	50,0	54,0	77,1
	Verlustvortrag	1,0	-0,1	0,0	1,1	-1262,8
	Jahresüberschuss/ -fehlbetrag	-39,5	1,1	-0,1	-40,6	-3661,8
	Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0,0	0,0	0,0	0,0	-
В.	Einlagen stiller Gesellschafter	0,0	0,0	0,0	0,0	-
C.	Rückstellungen	12,5	6,9	4,0	5,6	81,7
D.	Verbindlichkeiten	15,3	30,2	23,5	-14,9	-49,4
E.	Rechnungsabgrenzungsposten	0,3	57,3	47,4	-57,0	-99,5
Bila	anzsumme	138,6	190,4	149,8	-51,8	-27,2

Darlehensaufnahmen 2019: keine

	2019	2018	2017	Veränderung	2018-2019
	2019	2010	2017	Betrag	%
Umsatzerlöse	28,5	11,7	0,0	16,8	144,2
Sonstige Erträge	189,0	240,1	91,2	-51,1	-21,3
Betriebsleistung	217,5	251,8	91,2	-34,3	-13,6
Materialaufwand	1,5	1,6	0,0	-0,1	-7,2
Personalaufwand	140,4	137,1	51,2	3,3	2,4
Abschreibungen	5,5	7,1	3,6	-1,6	-22,5
sonst. betriebliche Aufwendungen	109,8	104,5	36,5	5,3	5,1
Betriebsaufwand	257,2	250,3	91,3	6,9	2,8
Zinsen und ähnliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	-
	-39,7	1,5	-0,1	-41,2	-2762,6
Erträge aus Verlustübernahme	0,0	0,0	0,0	0,0	-
Steuern	0,2	0,4	0,0	-0,2	-47,2
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag(-)	-39,5	1,1	-0,1	-40,6	-3652,2
Abweichungen durch Rundungsdifferenzen					

5. WEITERE BETEILIGUNGEN

5.1. KOMMUNALUNTERNEHMEN

Kommunalunternehmen Coburger Entsorgungs- und Baubetrieb - Anstalt des öffentlichen Rechts (CEB) Bamberger Str. 2 - 6, 96450 Coburg

Mit Veröffentlichung im Coburger Amtsblatt vom 23.12.2004 ist zum 01.01.2005 die "Unternehmenssatzung für die kommunale Entsorgung und den Tiefbau der Stadt Coburg - Anstalt des öffentlichen Rechts -" vom 17.12.2004 in Kraft getreten. Rechtsgrundlage für die Gründung des KU waren die Art. 23, 24 und 89 der Bayer. Gemeindeordnung, zuletzt geändert durch § 1 des Gesetzes vom 26.07.2004 sowie die Verordnung über Kommunalunternehmen (KUV) vom 19.03.1998, zuletzt geändert durch § 2 der Verordnung vom 12.10.2001. Das Unternehmen hat die Aufgaben des früheren Reinigungsund Fuhramtes zuzügl. der Aufgaben des bisherigen städtischen Tiefbauamtes übernommen.

Stammkapital: 500.000 €

Anteile an anderen Gesellschaften:

St. Johannes Energie GmbH & Co. KG 51% 255.000 €

Organe des Kommunalunternehmens:

Vorstand: Der Vorstand besteht aus einem Vorstandsmitglied.

Verwaltungsrat: Der Verwaltungsrat besteht aus dem vorsitzenden Mitglied und acht

weiteren Mitgliedern, die aus der Mitte des Stadtrates für die Dauer

von sechs Jahren bestellt werden.

Vorstand: Wilhelm Austen Diplom-Verwaltungswirt (FH),

Betriebswirt (VWA)

Mitglieder des Dr. Birgit Weber Vorsitzende; 2. Bürgermeisterin, Stadträtin

Verwaltungsrates: Max Beyersdorf Stadtrat

Dr. Hans-Heinrich Eidt Stadtrat Hans-Heinrich Ulmann (bis 31.07.19) Stadtrat (ab 26.09.19) Hans-Eberhard Haberzettl Stadtrat (bis 27.06.19) Adelheid Frankenberger Stadträtin Stadträtin (ab 28.06.19) Barbara Kammerscheid Stefan Leistner Stadtrat

Dominik Sauerteig Stadtrat
Frank Völker Stadtrat
Wolfgang Weiß Stadtrat

Die Leiter der Kämmerei, des Personal- und Organisationsamtes sowie des Rechtsamtes oder deren Stellvertreter sind berechtigt, an den Sitzungen des Verwaltungsrates mit beratender Stimme

teilzunehmen.

Bezüge des Vorstands: An den Vorstand werden keine gesonderten Bezüge

gezahlt. Die Vergütung ist im Rahmen des zwischen CEB und SÜC GmbH geschlossenen Management-

vertrages geregelt.

Kommunalunternehmen Coburger Entsorgungs- und Baubetrieb - Anstalt des öffentlichen Rechts (CEB) Bamberger Str. 2 - 6, 96450 Coburg

Unternehmensaufgaben

Gegenstand des Unternehmens ist die Wahrnehmung der (hoheitlichen) Aufgaben der Stadt Coburg im Bereich Entwässerungseinrichtungen einschließlich Abwasserbeseitigung, des Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetzes, Planung, Bau und Unterhalt von Straßen, Wegen, Plätzen, Brücken und Unterführungen, Planung, Bau und Unterhalt von Gewässern, der Straßenreinigung, der Straßenbeleuchtung und des Winterdienstes im Rahmen der kommunalen Daseinsvorsorge.

Das Kommunalunternehmen (KU) tritt insoweit in die Rechte und Pflichten der Stadt Coburg ein. Hierzu gehört auch die Einrichtung und Unterhaltung von Neben- und Hilfsbetrieben, die die Aufgaben des KU fördern und wirtschaftlich mit ihm zusammenhängen.

Aufgabenerfüllung

Das Unternehmen kann die oben bezeichneten Aufgaben unter den jeweils geltenden gesetzlichen Voraussetzungen auch für andere Gebietskörperschaften wahrnehmen.

Dem KU wird das Recht eingeräumt, anstelle der Stadt Coburg Satzungen und - soweit durch Landesrecht zu deren Erlass ermächtigt - auch Verordnungen auf den Gebieten des Unternehmensgegenstandes zu erlassen. Die gilt unter den Voraussetzungen des Art. 24 Abs. 1 GO ebenso für den Erlass einer Satzung, die einen Anschluss- und Benutzungszwang für die öffentliche Einrichtung vorsieht. Art. 26 GO gilt sinngemäß.

Weiterhin wird ihr das gem. Art. 5, 8, 12, 13 des Kommunalabgabengesetz für den Freistaat Bayern zustehende Recht, Gebühren und Beiträge im Zusammenhang mit den wahrzunehmenden Aufgaben zu erheben und zu vollstrecken, übertragen.

Die Stadt Coburg verbindet mit der Gründung des KU die Erwartung, im Zuge der Neuorganisation Leitungsebenen zu reduzieren, Dienstwege zu verkürzen, Gemeinkosten zu senken, Arbeitsprozesse zu optimieren und Querschnittsfunktionen zusammenzuführen.

Verbindung zum städtischen Haushalt

Die Ausgaben für die vom KU übernommenen hoheitlichen und sonstigen Aufgaben werden, unter Anrechnung der erzielten Erlöse, vom städtischen Haushalt erstattet. Zwischen dem KU CEB und der Stadt Coburg wurde ein Darlehensvertrag über ein Trägerdarlehen mit einem Nennwert von 43 Mio. € abgeschlossen, das vom Unternehmen verzinst und getilgt wird. Weiterhin wurden gegenseitig verschiedene Dienstleistungsverträge abgeschlossen. Das beim früheren Regiebetrieb befindliche ist bei der Stadt verblieben Personal und wird dem Personalgestellungsvertrag überlassen. Der für derzeit 79 MitarbeiterInnen in Rechnung gestellte Personalaufwand wird als Fremdleistung ausgewiesen.

Kennzahlen	2019	2018	2017
Mitarbeiter einschl. Teilzeitkräfte			
tariflich Beschäftigte	105	96	93
davon Auszubildende	8	9	6
Sitzungen des Verwaltungsrates	2	2	3

Kommunalunternehmen Coburger Entsorgungs- und Baubetrieb - Anstalt des öffentlichen Rechts (CEB) Bamberger Str. 2 - 6, 96450 Coburg

Bilanz zum 31.12.2019 in T€

- Aktiva -		2019	2018	2017	Veränderu	ng 2018-2019
	- Akuva -	2019	2010	2017	Betrag	%
A.	Anlagevermögen					
	Immaterielle Vermögensgegenstände	259,4	289,2	198,5	-29,8	-10,3
	Sachanlagen	76.060,3	72.989,4	70.779,9	3.070,9	· ·
	Finanzanlagen	2.447,0	2.504,2	2.560,6	-57,2	-2,3
B.						
	Vorräte	528,3	559,2	510,1	-30,9	- , -
	Forderungen u. sonst. Vermögensgegenstände	1.629,8	1.593,6		36,2	2,3
	Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	1.740,7	4.298,2	2.308,9	-2.557,5	-59,5
C.	Rechnungsabgrenzungsposten	6,6	0,0	0,0	6,6	-
Bil	anzsumme	82.672,1	82.233,8	77.733,2	438,3	0,5
	- Passiva -					
A.	Eigenkapital					
	Stammkapital	500.0	500.0	500.0	0.0	0.0
	Rücklagen	1.662,4	1.662,4	1.662,4	0,0	0,0
	Gewinn-/Verlustvortrag	-1.530,5	-256,7	-330,0	-1.273,8	496,2
	Jahresgewinn/Jahresverlust (-)	517,3	-1.273,8	73,3	1.791,1	-140,6
В.	Fördermittel und Zuschüsse von Dritten	1.463,6	1.534,8	1.605,9	-71,2	-4,6
C.	Empfangene Ertragszuschüsse	9.784,3	10.091,8	10.409,1	-307,5	-3,0
D.	Rückstellungen	11.368,8	10.241,9	7.154,8	1.126,9	11,0
E.	Verbindlichkeiten	58.906,2	59.733,4	56.657,7	-827,2	-1,4
F.	Rechnungsabgrenzungsposten	0,0	0,0	0,0	0,0	-
Bil	anzsumme	82.672,1	82.233,8	77.733,2	438,3	0,5

Darlehensaufnahmen 2019: keine

Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01. - 31.12.2019 in T€

	2019	2018	2017	Veränderu	ng 2018-2019
	2019	2010	2017	Betrag	%
Umsatzerlöse	27.710,2	28.134,8	30.417,1	-424,6	-1,5
Bestandsveränderungen	-6,1	-10,5	14,6	4,4	-41,9
sonstige Erträge und aktivierte Eigenleistungen	553,7	1.110,6	370,3	-556,9	-50,1
Betriebsleistung	28.257,8	29.234,9	30.802,0	-977,1	-3,3
Aufwendungen für bezogene Liefg. u. Leistg. Personalaufwand Abschreibungen sonst. betriebliche Aufwendungen	15.606,4 4.672,3 3.468,8 1.739,5	16.070,3 4.187,6 3.363,3 4.768,1	18.214,6 3.834,9 3.416,5 3.055,8	-463,9 484,7 105,5 -3.028,6	-2,9 11,6 3,1 -63,5
Betriebsaufwand	25.487,0	28.389,3	28.521,8	-2.902,3	-10,2
Zinsen und ähnliche Erträge Zinsen und ähnliche Aufwendungen	40,0 2.255,5	181,9 2.257,0	107,8 2.287,2	-141,9 -1,5	-78,0 -0,1
	555,3	-1.229,5	100,8	1.784,8	-145,2
Steuern	38,0	44,3	27,5	-6,3	-14,2
Jahresgewinn/Jahresverlust (-)	517,3	-1.273,8	73,3	1.791,1	-140,6

Der Jahresgewinn in Höhe von 517.326,53 € wird mit dem Verlustvortrag verrechnet.

St. Johannes Energie GmbH & Co. KG Bamberger Str. 2 - 6, 96450 Coburg

Gründung am: 23.08.2011

Gesellschafts-

vertrag: 23.08.2011

Eintragung ins

Handelsregister: 14.09.2011

Gegenstand des

Unternehmens: Gegenstand des Unternehmens ist die günstige und sichere Verwertung von

organischen Abfällen mittels einer Biogasanlage.

Langfristig soll die Entsorgung von organischen Abfällen kostengünstig gesichert werden. Die produzierte Energie und Wärme soll in die örtlichen Netze abgegeben

werden.

Gesellschaftskapital: 500.000 €

Coburger Entsorgungs- und Baubetrieb 255.000 € Albert Sebald, Seßlach 245.000 €

Gesellschafterversammlung:

vertreten durch die Gesellschafter:

Komplementär:

Biogas am Sand Verwaltungs GmbH

Kommanditist:

Coburger Entsorgungs- und Baubetrieb

Stimmanteile in %: 51,00

Albert Sebald, Seßlach

Stimmanteile in %: 49,00

Anteile an anderen Gesellschaften:

Biogas am Sand Verwaltungs GmbH 100% 25.000 €

Geschäftsführung: Die Komplementärin: Biogas am Sand Verwaltungs GmbH

vertreten durch

Albert Sebald Franz Rößner

St. Johannes Energie GmbH & Co. KG Bamberger Str. 2 - 6, 96450 Coburg

Unternehmensaufgaben

Das Unternehmen betreibt in Seßlach eine Biogasanlage zur Verwertung von organischen Stoffen und zur Erzeugung von Strom und Wärme.

Aufgabenerfüllung

Es konnte 2019 ein positives Betriebsergebnis erreicht werden.

Als Jahresergebnis vor Ertragssteuer im Geschäftsjahr 2019 wurde ein Ergebnis in Höhe von 14.607,49 € ausgewiesen.

Die Finanzlage hat sich aufgrund der getätigten Investitionen und der Fremdmittelaufnahme zu Lasten der Eigenkapitalquote verschoben.

Um den Fortbestand der Biogasanlage auch nach den ersten zwanzig Betriebsjahren zu sichern, wurde in die Regelenergie investiert.

Im Jahr 2019 wurde ein neues, zusätzliches Blockheizkraftwerk (BHKW) eingebaut.

Der im Jahr 2019 noch ausstehende Bau des Fahrsilos und die Neuanschaffung des BHKWs erhöhen die finanziellen Risiken. Die zusätzlichen Abschreibungen und Belastungen durch den Kapitaldienst werden sich negativ auf das Betriebsergebnis auswirken.

Nach der Inbetriebnahme des neuen BHKWs kann Regelenergie im positiven Bereich geliefert werden. Durch den Kauf im Jahr 2019 konnte die Flexibilisierungsprämie gesichert werden.

Die alten Motoren müssen künftig nicht mehr so oft laufen. Dadurch sollten die Wartungskosten sinken.

St. Johannes Energie GmbH & Co. KG Bamberger Str. 2 - 6, 96450 Coburg

Bilanz zum 31.12.2019 in T€

	- Aktiva -	2019	2018	2017	Veränderung	2018-2019
	- Artiva -	2010	2010	2017	Betrag	%
A.	Anlagevermögen					
	Sachanlagen	2.240,5	1.949,1	2.138,8	291,4	15,0
	Finanzanlagen	25,0	25,0	25,0	0,0	0,0
B.	Umlaufvermögen					
	Vorräte	241,4	232,4	189,9	9,0	3,9
	Forderungen und sonstige Vermögensgegenst.	146,4	92,1	113,8	54,3	59,0
	Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	0,0	0,0	0,0	0,0	-
C.	Rechnungsabgrenzungsposten	7,7	9,0	8,7	-1,3	-14,4
Bil	anzsumme	2.661,0	2.307,6	2.476,2	353,4	15,3
	- Passiva -					
A.	Eigenkapital					
	Kommanditeinlage	500,0	500,0	500,0	0,0	0,0
	Rücklagen Kommanditisten	380,0	380,0	380,0	0,0	0,0
	Verlustvortrag	-7,3	-21,9	0,0	14,6	-66,7
В.	Sonderposten mit Rücklageanteil	25,0	25,0	25,0	0,0	0,0
C.	Rückstellungen	16,7	9,0	10,5	7,7	85,6
D.	Verbindlichkeiten	1.746,6	1.415,5	1.560,7	331,1	23,4
E.	Rechnungsabgrenzungsposten	0,0	0,0	0,0	0,0	-
Bil	anzsumme	2.661,0	2.307,6	2.476,2	353,4	15,3

Darlehensaufnahmen 2019: 750.000,00 €

Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01. - 31.12.2019 in T€

	2019	2019 2018	2017	Veränderung 2018-2019	
	2013			Betrag	%
 Umsatzerlöse	1.074,7	067.0	1 076 6	106.0	11.0
Bestandsveränderungen	-1,9	967,9 22,9	•	·	11,0 -108,3
sonst. betriebl. Erträge			•	,	
Solist. Detriebi. Ettrage	21,2	28,2	5,6	-7,0	-24,8
Betriebsleistung	1.094,0	1.019,0	1.086,7	75,0	7,4
Materialaufwand	553,4	468,5	504,5	84,9	18,1
Abschreibungen	207,3	232,3	255,0	-25,0	-10,8
sonst. betriebliche Aufwendungen	256,7	288,6	250,1	-31,9	-11,1
Betriebsaufwand	1.017,4	989,4	1.009,6	28,0	2,8
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	53,7	48,7	56,4	5,0	10,3
	22,9	-19,1	20,7	42,0	-219,9
Steuern	8,3	2,8	8,3	5,5	196,4
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag(-)	14,6	-21,9	12,4	36,5	-166,7

Der Jahresüberschuss in Höhe von 14.607,49 € wurde den Verrechnungskonten lt. Gesellschaftsvertrag gutgebracht.

Abweichungen durch Rundungsdifferenzen

Biogas am Sand Verwaltungs GmbH Bamberger Str. 2 - 6, 96450 Coburg

Gründung am: 09.08.2011

Gesellschafts-

vertrag: 09.08.2011

Eintragung ins

Handelsregister: 13.09.2011

Gegenstand des

Unternehmens: Beteiligung als persönlich haftende, geschäftsführende Gesellschafterin an der

St. Johannes Energie GmbH & Co. KG, deren Gegenstand die günstige und sichere Verwertung von organischen Abfällen mittels einer Biogasanlage ist,

sowie die Übernahme der Geschäftsführung.

Stammkapital: 25.000,00 €

Gesellschafterversammlung:

vertreten durch die Gesellschafter:

St. Johannes Energie GmbH & Co. KG

Stimmanteile in %: 100%

Aufsichtsrat: ein Aufsichtsrat wurde nicht bestellt

Geschäftsführung: Albert Sebald Landwirt

Franz Rößner Beamter

Biogas am Sand Verwaltungs GmbH Bamberger Str. 2 - 6, 96450 Coburg

Unternehmensaufgaben

Das Unternehmen ist die Komplementär GmbH zur St. Johannes Energie GmbH & Co. KG und übernimmt für diese die persönliche Haftung und die Geschäftsführung.

Biogas am Sand Verwaltungs GmbH Bamberger Str. 2 - 6, 96450 Coburg

Bilanz zum 31.12.2019 in T€

- Aktiva -	- Aktiva - 2019	2018	2017	Veränderung 2018-2019	
ANUVU				Betrag	%
A. Umlaufvermögen					
Forderungen und sonstige Vermögensgegenst.	36,4	33,6	32,9	2,8	8,3
Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	1,9	2,0	1,1	-0,1	-5,0
Bilanzsumme	38,3	35,6	34,0	2,7	7,6
- Passiva -					
A. Eigenkapital					
Gezeichnetes Kapital	25,0	25,0	25,0	0,0	0,0
Gewinn-/Verlustvortrag	8,6	7,4	5,9	1,2	16,2
Jahresüberschuss/ -fehlbetrag	1,9	1,2	1,5	0,7	58,3
B. Rückstellungen	1,8	1,6	1,6	0,2	12,5
C. Verbindlichkeiten	1,0	0,4	0,0	0,6	150,0
Bilanzsumme	38,3	35,6	34,0	2,7	7,6

Darlehensaufnahmen 2019: keine

	2019	2018	2017	Veränderung 2018-2019	
	2013			Betrag	%
Umsatzerlöse	24,8	23,0	0,0	1,8	7,8
sonst. betriebl. Erträge	0,1	0,0	21,8	0,1	-
Betriebsleistung	24,9	23,0	21,8	1,9	8,3
Materialaufwand	0,0	0,0	0,0	0,0	-
Personalaufwand	19,5	19,5	19,5	0,0	0,0
Abschreibungen	0,0	0,0	0,0	0,0	-
sonst. betriebliche Aufwendungen	3,4	2,2	2,0	1,2	54,5
Betriebsaufwand	22,9	21,7	21,5	1,2	5,5
Zinsen und ähnliche Erträge	0,4	0,3	1,6	0,1	33,3
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	-
außerordentliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	-
	2,4	1,6	1,9	0,8	50,0
Steuern	0,5	0,4	0,4	0,1	25,0
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag(-)	1,9	1,2	1,5	0,7	58,3

5.2. ZWECKVERBÄNDE

Zweckverband Krankenhausverband Coburg Lauterer Str. 60, Landratsamt, 96450 Coburg

Der Krankenhausverband ist mit Wirkung vom 01.01.1976 ein Zweckverband nach dem Gesetz über die kommunale Zusammenarbeit geworden. Die Verbandsversammlung des Zweckverbandes "Krankenhausverband Coburg" hat aufgrund der Rechtsformänderungen am 19.04.1999 die Änderung und zugleich die Neufassung der Verbandssatzung beschlossen, die am 21.06.1999 im Oberfränkischen Amtsblatt, Nr. 6/1999 bekannt gemacht worden und zum 01.01.1999 in Kraft getreten ist. Sie wurde zuletzt geändert mit Satzung vom 25.11.2010. Er ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts und hat seinen Sitz in Coburg. Verbandsmitglieder sind der Landkreis Coburg und die Stadt Coburg. Der Zweckverband ist steuerlich ein gemeinnütziges Unternehmen im Sinne des Steuerrechts ohne Gewinnerzielungsabsicht. Etwaige Überschüsse dürfen nur für Zwecke des Krankenhauses verwendet werden.

Deckung des Finanzbedarfs, Umlagenschlüssel, Umlagenerhebung

Zur Deckung seines Finanzbedarfs erhebt der Zweckverband von den Verbandsmitgliedern eine jährliche Verbandsumlage; deren Aufteilung auf die Verbandsmitglieder erfolgt je zur Hälfte nach dem Verhältnis der Umlagekraft und nach dem Verhältnis ihrer Einwohnerzahl. Die Verbandsumlage wird in der Haushaltssatzung für jedes Rechnungsjahr neu festgesetzt.

festgelegter Umlagenschlüssel (§ 15 der Verbandssatzung)

Jahr	Stadt Co in %	•
2017 2018	,-	•
2019	•	•
Anteile an anderen Gesellschaften	:	
regioMed-Kliniken Gml	oH 25,0	% 110.000 €

Organe des Zweckverbandes im Berichtsjahr:

Verbandsversammlung: Die Verbandsversammlung besteht aus dem Landrat des

Landkreises Coburg, dem Oberbürgermeister der Stadt Coburg sowie neun weiteren Verbandsräten, von denen sechs das Beschlussorgan des Landkreises und drei das Beschlussorgan

der Stadt Coburg bestellen.

Verbandsvorsitzender: Der Verbandsvorsitzende ist der jeweilige Landrat des

Landkreises Coburg, sein Stellvertreter der jeweilige

Oberbürgermeister der Stadt Coburg.

Vorsitzender: Sebastian Straubel Landrat, Landkreis Coburg

Stellvertreter: Norbert Tessmer Oberbürgermeister, Stadt Coburg

Mitglieder der Verbandsversammlung von der Stadt Coburg:

Thomas Bittorf Stadtrat

Monika Ufken Stadträtin

Dr. Hans-Heinrich Eidt Stadtrat

Zweckverband Krankenhausverband Coburg Lauterer Str. 60, Landratsamt, 96450 Coburg

Aufgaben des Zweckverbandes

Der Krankenhausverband hat die Aufgabe, das öffentliche Gesundheitswesen zu fördern, insbesondere durch den Betrieb des Krankenhauses Klinikum Coburg GmbH. Dieses Krankenhaus kann ferner die zugehörigen Ausbildungsstätten, Nebeneinrichtungen und Nebenbetriebe betreiben und ist außerdem berechtigt, die Bevölkerung sowohl mit ambulanten Gesundheitsleistungen als auch Leistungen der Pflege, Rehabilitation und Prävention zu versorgen. Zu diesen Zwecken kann das in privater Rechtsform geführte Krankenhaus auch weitere Gesellschaften gründen oder sich an anderen Gesellschaften beteiligen. Ferner hat der Krankenhausverband die Aufgabe, die ihm gehörenden Grundstücke zu verwalten und Personalwohnheime und eine Kinderkrippe (22 Krippenplätze und 20 Kindergartenplätze) zu betreiben.

Gründung von Gesellschaften

Der Krankenhausverband ist an der regioMed-Kliniken GmbH beteiligt. Die regioMed-Kliniken GmbH ist Gesellschafter der Klinikum Coburg GmbH.

Am 16.02.2007 hat die Verbandsversammlung dem GmbH-Gesellschaftsvertrag der regioMed-Kliniken GmbH mit Sitz in Sonneberg zugestimmt. Nach dem neu gefassten Gesellschaftsvertrag ist der Krankenhausverband kein Gesellschafter der Klinikum Coburg GmbH mehr, sondern ist nur noch mittelbar beteiligt. Das Stammkapital der regioMed-Kliniken GmbH beträgt 440.000 €, davon bringt der Krankenhausverband Coburg 10.000 € bar und 100.000 € über die Klinikum Coburg GmbH ein. Der Krankenhausverband hat damit seinen Geschäftsanteil an der Klinikum Coburg GmbH im Nennkapital von 100.000 € an die regioMed-Kliniken GmbH mit Wirkung zum 01.01.2008 abgetreten. Als Gegenleistung gewährt die regioMed-Klinken GmbH dem Krankenhausverband Coburg an dieser Gesellschaft einen weiteren Geschäftsanteil in gleicher Höhe.

Verbindung zum städtischen Haushalt

Die Verbandsumlage wird für den Krankenhausverband erhoben und hat mit dem Ergebnis der Klinikum Coburg GmbH und der regioMed-Kliniken GmbH nichts zu tun. Im Jahr 2019 betrug die Betriebskostenumlage 181.734,65 € (Stadtanteil 83.002,14 €).

Zweckverband Krankenhausverband Coburg Lauterer Str. 60, Landratsamt, 96450 Coburg

Bilanz zum 31.12.2019 in T€

- Aktiva -	2019	2019	2019 20	2019 2018	2019 2018	2019 2018 2017	2017	Veränderunger	n 2018-2019	
- Aktiva -	2013	2010	2017	Betrag	%					
A. Anlagevermögen										
I. Sachanlagen	63.268,9	65.603,4	69.200,6	-2.334,5	-3,6					
II. Finanzanlagen	880,5	880,5	880,5	0,0	0,0					
B. Umlaufvermögen										
I. Forderungen u. sonst. Vermögensgegenstände	3.962,8	4.490,4	4.611,5	-527,6	-11,8					
II. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	23,9	1,4	18,8	22,5	1570,8					
C. Rechnungsabgrenzungsposten	2,1	0,9	0,8	1,2	124,6					
Bilanzsumme	68.138,2	70.976,7	74.712,3	-2.838,5	-4,0					
- Passiva -										
A. Eigenkapital										
I. Gezeichnetes Kapital	4.984,1	4.984,1	4.984,1	0,0	0,0					
II. Kapitalrücklagen	3.216,8	3.216,8	3.216,8	0,0	0,0					
III. Gewinnvortrag	370,1	387,6	326,4	-17,5	-4,5					
IV. Jahresüberschuss/-fehlbetrag	-11,1	-17,5	61,2	6,4	-36,5					
B. Empfangene Ertragszuschüsse und andere										
Sonderposten	55.585,3	58.133,6	61.437,2	-2.548,3	-4,4					
C. Rückstellungen	10,0	10,0	10,0	0,0	0,0					
D. Verbindlichkeiten	3.983,1	4.262,2	4.676,8	-279,1	-6,5					
Bilanzsumme	68.138,2	70.976,7	74.712,3	-2.838,5	-4,0					

Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01. - 31.12.2019 in T€

					2040	204=	Veränderungen 2018-2	
	2019	2018	2017	Betrag	%			
Sonst. betriebl. Erträge	3.755,6	4.556,0	4.583,4	-800,4	-17,6			
Betriebsleistung	3.755,6	4.556,0	4.583,4	-800,4	-17,6			
Materialaufwand	247,5	217,5	216,7	29,9	13,8			
Personalaufwand	445,0	351,1	377,0	93,9	26,7			
Abschreibungen	2.827,7	3.598,5	3.655,0	-770,8	-21,4			
sonst. betriebliche Aufwendungen	98,4	248,6	95,8	-150,2	-60,4			
Betriebsaufwand	3.618,5	4.415,8	4.344,6	-797,3	-18,1			
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	13,6	7,3	9,2	6,3	86,1			
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	157,2	160,3	180,8	-3,1	-1,9			
Ergebnis nach Steuern	-6,4	-12,7	67,1	6,2	-49,2			
sonstige Steuern	4,7	4,8	5,9	-0,1	-2,1			
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-11,1	-17,5	61,2	6,3	-36,3			
Abweichungen durch Rundungsdifferenzen								

REGIOMED-KLINIKEN GmbH

Unternehmenssitz:

Neustadter Straße 61 96515 Sonneberg

Zum Unternehmen (Stand 31.12.2019)

Die REGIOMED-KLINIKEN GmbH ist ein Klinikverbund im Raum Südthüringen | Oberfranken in kommunaler Trägerschaft.

Die MEDINOS Kliniken des Landkreises Sonneberg GmbH brachte zum 01.01.2008 ihren Teilbetrieb "Rettungsdienst" in die o. g. Gesellschaft ein.

Mit Jahresbeginn 2009 wurden von der Henneberg-Kliniken-Betriebsgesellschaft mbH und von der MEDINOS Kliniken des Landkreises Sonneberg GmbH der Geschäftsbereich Seniorenzentren und Wohnheime abgespalten und auf die REGIOMED-KLINIKEN GmbH übertragen.

Gründung der Gesellschaft

Die REGIOMED-KLINIKEN GmbH wurde am 12.11.2007 gegründet.

Gegenstand des Unternehmens

Nach § 3 des Gesellschaftervertrages verfolgt die Gesellschaft ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne des Abschnittes "steuerbegünstigte Zwecke" der Abgabenordnung (§ 51 ff. AO).

Zweck der Gesellschaft gemäß § 2 des Gesellschaftervertrages ist die Förderung des öffentlichen Gesundheitswesens und der öffentlichen Gesundheitspflege sowie die Förderung der Wohlfahrtspflege, Erziehung und Berufsbildung für das Gebiet der Landkreise Lichtenfels, Hildburghausen und Sonneberg, der Stadt Schleusingen sowie des Krankenhausverbandes Coburg. Weiterer Zweck ist auch die Beschaffung von Mitteln, um das Gesundheitswesen zur Versorgung der Bevölkerung zu fördern.

Der Gegenstand der Gesellschaft wird verwirklicht durch den Betrieb von Krankenhäusern im Sinne des § 67 AO, Pflegeeinrichtungen, Einrichtungen der Altenpflege und -betreuung, Wohnheimen für Behinderte, Wohnheimen für Schüler sowie Schulen. Die Mittelbeschaffung dient insbesondere der finanziellen Unterstützung der Helmut-G.-Walther-Klinikum Lichtenfels GmbH, Henneberg-Kliniken-Betriebsgesellschaft mbH, Klinikum Coburg GmbH, MEDINOS Kliniken des Landkreises Sonneberg GmbH, die jeweils gemeinnützig sind.

Handelsregister

Amtsgericht Jena - Handelsregister - HRB 502130

Gesellschaftsanteile am Unternehmen

Gemäß § 4 Abs. 1 des Gesellschaftsvertrages beträgt das Stammkapital der Gesellschaft 440.000 Euro und verteilt sich auf die Gesellschafter wie folgt:

Gesellschaftergruppe Coburg		
Gesellschafter Krankenhausverband Coburg	10.000,00 Euro	
	100.000,00 Euro	25 %
Gesellschaftergruppe Hildburghausen		
Gesellschafter Landkreis Hildburghausen	10.000,00 Euro	
	100.000,00 Euro	25 %
Gesellschaftergruppe Lichtenfels		
Gesellschafter Landkreis Lichtenfels	10.000,00 Euro	
	100.000,00 Euro	25 %
Gesellschaftergruppe Sonneberg Neuhaus		
Gesellschafter Landkreis Sonneberg	10.000,00 Euro	

Die jeweils erstgenannte Stammeinlage wurde anlässlich der Gründung der Gesellschaft vom 12.11.2007 übernommen und die jeweils zweitgenannte Stammeinlage wurde anlässlich eines Kapitalerhöhungsbeschlusses vom 28.12.2007 übernommen.

100.000,00 Euro

25 %

Organe der Gesellschaft

• Gesellschafterversammlung:

Mattern, Rainer	Stellvertretender Landrat des Landkreises Coburg
Meißner, Christian	Landrat des Landkreises Lichtenfels
Müller, Thomas	Landrat des Landkreises Hildburghausen
Schmitz, Hans-Peter	Landrat des Landkreises Sonneberg
Brodführer, Klaus	Kreistagsmitglied Landkreis Hildburghausen
Tessmer, Norbert	Oberbürgermeister der Stadt Coburg
Gack, Robert	Kreisrat des Kreistages Lichtenfels
Häusler, Wilhelm Rainer	Kreisrat des Kreistages Sonneberg

• Aufsichtsrat:

Schmitz, Hans-Peter	Aufsichtsratsvorsitzender 2019	Landrat des Landkreises Sonneberg
Mattern, Rainer	Stelly.	Ehemaliger 1.
iviatiem, ramer	Aufsichtsratsvorsitzender	stellvertretender Landrat des
	2019 (vom 01.01.2019 bis	Landkreises Coburg
	10.02.2019)	Landinolog Cobarg
Straubel, Sebastian	Stelly.	Landrat des Landkreises
	Aufsichtsratsvorsitzender	Coburg
	2019 (seit 11.02.2019)	
Meißner, Christian	Aufsichtsratsmitglied	Landrat des Landkreises
·		Lichtenfels
Müller, Thomas	Aufsichtsratsmitglied	Landrat des Landkreises
		Hildburghausen
Tessmer, Norbert	Aufsichtsratsmitglied	Oberbürgermeister der Stadt
		Coburg
Brodführer, Klaus	Aufsichtsratsmitglied	Kreistagsmitglied Landkreis
		Hildburghausen.
		Bürgermeister a.D.
Dobmeier, Danny	Aufsichtsratsmitglied (seit	Kreistagsmitglied Landkreis
	07.08.2019)	Hildburghausen
-		(Geschäftsstellenleiter HWK)
Gack, Robert	Aufsichtsratsmitglied	Kreisrat des Kreistages
		Lichtenfels
Häusler, Wilhelm Rainer	Aufsichtsratsmitglied (bis	Ehem. Kreistagsmitglied
	06.08.2019)	Landkreis Sonneberg,
		Angestellter (Elektra GmbH,
D 1 1 1 (1 1)	A 6 : 14 4 : 11 1	Schalkau)
Dworschak. Klaus 1)	Aufsichtsratsmitglied	Leitender Anästhesiepfleger
Lücke, Martin 1)	Aufsichtsratsmitglied	freigestellter
14/# In a see D = 16 1)	A f. i alaka a aka a aika ali a al	Betriebsratsvorsitzender
Wöhner, Ralf 1)	Aufsichtsratsmitglied	freigestellter
Niekay Maydia Miekalla 1)	Aufaiahtavatavaitaliad	Betriebsratsvorsitzender
Nickerl-Mardis, Michelle 1)	Aufsichtsratsmitglied	freigestellte Betriebsratsvorsitzende
Klett, Petra 1)	Aufaiohtaratamitaliad	
Niell, Pelia 7	Aufsichtsratsmitglied	freigestellte Betriebsratsvorsitzende
Beuchel, George 1)	Aufsichtsratsmitglied	freigestellter
Deuchei, George	Automoratornitgiled	Betriebsratsvorsitzender
Braun, Jürgen 1)	Aufsichtsratsmitglied	Krankenpfleger Anästhesie
Diauli, Julyeli 7	Automioratornitylleu	Triankenpheyer Anasthesie

1) Arbeitnehmervertreter

Geschäftsführung:

Herr Thomas Hergt Geschäftsführer bis 31.03.2019 Herr Prof. Dr. Johannes Brachmann Geschäftsführer bis 31.03.2019

Herr Roy Hönemann Geschäftsführer bis 30.06.2019 Herr Michael Jung Geschäftsführer

Herr Robert Wieland Geschäftsführer ab 01.04.2019
Herr Alexander Schmidtke Hauptgeschäftsführer ab 06.06.2019

Herr Michael Musick Geschäftsführer ab 01.10.2019

• Bezüge der Organe:

Der Aufsichtsrat erhielt im Geschäftsjahr 2019 Gesamtbezüge in Höhe von 58 TEUR (2018 56 TEUR). Die Geschäftsführung erhielt im Geschäftsjahr 2019 Gesamtbezüge in Höhe von 753 TEUR (2018 908 TEUR)

Beteiligung der REGIOMED-KLINIKEN GmbH

Die REGIOMED-KLINIKEN GmbH ist an folgenden Gesellschaften beteiligt:

Klinikum Coburg GmbH (Beteiligungsverhältnis 100 %)

Helmut-G.-Walther-Klinikum Lichtenfels GmbH (Beteiligungsverhältnis 100 %)

MEDINOS Kliniken des Landkreises Sonneberg GmbH (Beteiligungsverhältnis 100 %)

Henneberg-Kliniken-Betriebsgesellschaft mbH (Beteiligungsverhältnis 100 %)

REGIOMED Reha-Klinik Masserberg gGmbH (Beteiligungsverhältnis 100 %)

REGIOMED Service GmbH (Beteiligungsverhältnis 100 %)

Medical School REGIOMED GmbH (Beteiligungsverhältnis 100%)

Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Aufgabenzuweisung an die Landkreise auf dem Gebiet des Gesundheitswesens erfolgt durch Art. 51 Abs. 3 Nr. 1 BayLkrO. Darüber hinaus sind einige konkrete Aufgaben den Landkreisen durch spezialgesetzliche Regelungen zugewiesen (z.B. § 2 ThürKHG für die Krankenhausversorgung, § 2 AGPflegeVG für die Sicherstellung der ambulanten pflegerischen Versorgungsstruktur oder § 5 ThürRettG für den bodengebundenen Rettungsdienst).

Mit der Gründung der REGIOMED-KLINIKEN GmbH als Beteiligungsgesellschaft für die MEDINOS Kliniken des Landkreises Sonneberg GmbH, die Klinikum Coburg GmbH, die Helmut-G.-Walther-Klinikum Lichtenfels GmbH und die Henneberg-Kliniken-Betriebsgesellschaft mbH wurde ein Unternehmen auf dem Gebiet des Gesundheits- und Sozialwesens geschaffen, das die Gewähr dafür bietet, dass in den Landkreisen Sonneberg, Coburg, Hildburghausen und Lichtenfels die medizinische und pflegerische wohnortnahe Versorgung der Bevölkerung auf qualitativ höchstem Niveau in kommunaler Trägerschaft langfristig fortgeführt wird.

Darüber hinaus erfüllt die REGIOMED-KLINIKEN GmbH seit dem 01.01.2008 die Aufgaben des bodengebundenen Rettungsdienstes im Auftrag des Rettungsdienstzweckverbandes Südthüringen für das gesamte Gebiet des Landkreises Sonneberg.

Anzahl der Beschäftigten Arbeitnehmer in 2019 433,3 VK (2018: 398,7)

	2019	2018
Ärztlicher Dienst	2	2
Pflegedienst	269	240
Funktionsdienst	124	113
Medizinisch-technischer-Dienst	28	36
Wirtschafts- und Versorgungsdienst	8	9
Verwaltungsdienst	136	126
Technischer Dienst	4	5
Sonstiges Personal	16	2
Gesamt Köpfe	587	533

Bericht zur wirtschaftlichen Lage und Geschäftstätigkeit des Unternehmens - Ausblick auf das nachfolgende Geschäftsjahr

Die beauftragte Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Ernst & Young GmbH (Stuttgart) erteilte dem Jahresabschluss zum 31.12.2019 der REGIOMED-KLINIKEN GmbH unter dem Datum vom 23. Juli 2020 den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk.

Im Bestätigungsvermerk wird auf den Lagebericht verwiesen, der ausführlich auf die schwierige finanzielle und wirtschaftliche Situation der Gesellschaft eingeht.

Der Jahresabschluss 2019 ist im Bundesanzeiger veröffentlicht.

Klinikum Coburg GmbH

Unternehmenssitz:

Ketschendorfer Straße 33 96450 Coburg

Zum Unternehmen (Stand 31.12.2019)

Gründung der Gesellschaft

Seit 01.01.2008 gehört die Klinikum Coburg GmbH zum Klinikverbund der REGIOMED-KLINIKEN GmbH, einer Gesellschaft der Landkreise Hildburghausen, Lichtenfels, Sonneberg, dem Krankenhausverband Coburg und der Stadt Schleusingen.

Gegenstand des Unternehmens

Satzungsmäßiger Gegenstand des Unternehmens ist der Betrieb von Krankenhäusern (Förderung des öffentlichen Gesundheitswesens und der öffentlichen Gesundheitspflege), Pflegeeinrichtungen, ambulanten Pflegeeinrichtungen, Wohnheimen für Behinderte, Wohnheimen für Schüler, Nebeneinrichtungen und Nebenbetrieben sowie Schulen der medizinischen Heilberufe und Medizinischen Versorgungszentren (MVZ), die dem hier verfolgten gemeinnützigen Zweck dienen und mit ihm in Einklang stehen.

Die Klinikum Coburg GmbH verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne des Abschnittes "Steuerbegünstigte Zwecke" der Abgabenordnung.

Darüber hinaus ist die Beschaffung von Mitteln zum Zwecke der Förderung der hier angeführten gemeinnützigen Zwecke durch eine andere steuerbegünstigte Körperschaft Zweck der Gesellschaft (§ 58 Nr. 1 AO)

Wirtschaftlich ist das Unternehmen eine Betriebsgesellschaft.

Handelsregister

Amtsgericht Coburg - Handelsregister - HRB 3040

Beteiligungsverhältnisse am Unternehmen

Das Stammkapital beträgt 100.000,00 €. Es wird zu 100 % von der REGIOMED-KLINIKEN GmbH gehalten.

Organe der Gesellschaft

Die Organe der Gesellschaft sind die Geschäftsführung und die Gesellschafterversammlung.

Gesellschafterversammlung:

Die Gesellschafterversammlung beschließt nach vorheriger Zustimmung durch den Aufsichtsrat der Muttergesellschaft.

Aufsichtsrat:

Die Gesellschaft hat keinen Aufsichtsrat. Die Überwachung des Konzernverbundes erfolgt durch den für die REGIOMED-KLINIKEN GmbH bestellten Aufsichtsrat.

• Geschäftsführung:

Prof. Dr. Johannes Brachmann
Thomas Hergt
Geschäftsführer bis 31.03.2019
Geschäftsführer bis 31.03.2019
Geschäftsführer ab 01.04.2019
Alexander Schmidtke
Hauptgeschäftsführer ab 06.06.2019
Michael Musick
Geschäftsführer ab 01.10.2019

• Bezüge der Organe:

Von der Schutzklausel nach § 286 Abs. 4 HGB wurde Gebrauch gemacht.

Beteiligung des Unternehmens

- an MVZ Coburg GmbH (100 %)
- an Klinik Neustadt GmbH (100 %)
- an MVZ Klinik Neustadt GmbH (100 %)
- an Poliklinikum Hildburghausen MVZ GmbH (100%)
- an REGIOMED Seniorenwohnzentrum Coburg GmbH (100%)
- MedLab GmbH (12,25%)

Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Aufgabenzuweisung an die Landkreise auf dem Gebiet des Gesundheitswesens ist gesetzlich geregelt in der Bayerischen Landkreisordnung (LKrO).

Der öffentliche Zweck rechtfertigt die Betätigung (siehe auch unter "Gegenstand des Unternehmens").

Anzahl der beschäftigten Arbeitnehmer in 2019 VK 1.303,6 (2018: 1.329,5)

	2019	2018
Ärztlicher Dienst	276	248
Pflegedienst (inkl. Schüler)	787	745
Medizinisch-technischer Dienst	385	348
Funktionsdienst	201	189
Klinisches Hauspersonal	11	9
Wirtschafts- u. Versorgungsdienst	42	43
Technischer Dienst	24	24
Verwaltungsdienst	38	45
Sonderdienst	7	7
Sonstiges Personal	72	62
Gesamt in Köpfen	1.843	1.720

Bericht zur wirtschaftlichen Lage und Geschäftstätigkeit des Unternehmens - Ausblick auf das nachfolgende Geschäftsjahr

Die beauftragte Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Ernst & Young GmbH (Stuttgart) erteilte dem Jahresabschluss zum 31.12.2019 der Klinikum Coburg GmbH unter dem Datum vom 23. Juli 2020 den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk.

Im Bestätigungsvermerk wird auf den Lagebericht verwiesen, der ausführlich auf die schwierige finanzielle und wirtschaftliche Situation der Gesellschaft eingeht.

Der Jahresabschluss 2019 ist im Bundesanzeiger veröffentlicht.

Zweckverband Zulassungsstelle Coburg Wilhelm-Ruß-Straße 5, 96450 Coburg

Die kreisfreie Stadt Coburg und der Freistaat Bayern, vertreten durch das Landratsamt Coburg, haben sich gemäß Art. 8 Abs. 3 ZustGVerk vom 28.06.1990 i.V.m. Art. 17 Abs. 1 KommZG in der Fassung der Bekanntmachung vom 20.06. 1994 (GVBI. S. 555, ber. 1995 S. 98), zuletzt geändert durch Gesetz vom 26.11.2012 (GVBI S. 619) zu dem Zweckverband "Zulassungsstelle Coburg" zusammengeschlossen. Der Zweckverband wurde am 26.11.2014 gegründet. Er ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts und hat seinen Sitz in Coburg. Rechtsgrundlagen sind die Gemeindeordnung, das Gesetz über die Zuständigkeit im Verkehrswesen (ZustGVerk), das Gesetz über die kommunale Zusammenarbeit (KommZG) sowie die Satzung des Zweckverbandes.

Deckung des Finanzbedarfs

Reichen die Einnahmen des Zweckverbandes nicht zur Deckung der Betriebs- und notwendigen Investitionskosten aus, so tragen die Verbandsmitglieder eine entsprechende Umlage. Übersteigen die Einnahmen die Kosten, so erhalten die Verbandsmitglieder eine entsprechende Umlage.

Zum Beginn jedes Kalenderquartals haben die Verbandsmitglieder eine ausreichend hohe Abschlagszahlung auf die Umlage zu leisten, wenn für das jeweilige Quartal ein Defizit erwartet wird.

Anteile an anderen Gesellschaften: keine

Organe des Zweckverbandes:

Verbandsversammlung:

Der Verbandsversammlung gehören insgesamt 4 Verbandsräte einschließlich des Verbandsvorsitzenden an.

Davon stellen

der Landkreis Coburg 2 Verbandsräte die Stadt Coburg 2 Verbandsräte

Verbandsvorsitzender: Sebastian Straubel, Landrat Landkreis Coburg

Mitglieder der Verbandsversammlung seitens der Stadt Coburg:

Norbert Tessmer Oberbürgermeister

Christian Müller Stadtrat

Mitglieder der Verbandsversammlung seitens des Landratsamtes Coburg:

Sebastian Straubel Landrat

Ulrike Stadter Regierungsdirektorin

Geschäftsleitung: Stephan Zingler Geschäftsleiter bis 31.07.2020

Candida Schramm Geschäftsleiterin ab 26.11.2020

Dienststellenleiter: Fabian Leutheußer Dienststellenleiter bis 30.11.2020

Christoph Sölla Dienststellenleiter ab 15.02.2021

Aufgaben des Zweckverbandes

Aufgaben des Zweckverbandes sind die Aufgaben der unteren Verwaltungsbehörde für die Fahrzeugzulassung auf dem Gebiet der Stadt und des Landkreises Coburg und nimmt diese ab dem 01.12.2014 wahr.

Die Aufgaben des Zweckverbandes wurden zum 1. Juli 2015 um die Aufgaben der unteren Verwaltungsbehörde für die Zulassung von Personen zum öffentlichen Straßenverkehr und nach dem Berufskraftfahrer-Qualifikations-Gesetz erweitert.

Zweckverband Zulassungsstelle Coburg Wilhelm-Ruß-Straße 5, 96450 Coburg

Aufgaben des Zweckverbandes nach § 3 der Satzung für den Zweckverband Zulasungsstelle Coburg.

Der Zweckverband nimmt ab dem 01.12.2014 auf dem Gebiet der Stadt Coburg und des Landkreises Coburg die Aufgaben der unteren Verwaltungsbehörde für die Fahrzeugzulassung wahr.

Die Aufgaben des Zweckverbandes wurden zum 1. Juli 2015 um die Aufgaben der unteren Verwaltungsbehörde für die Zulassung von Personen zum öffentlichen Straßenverkehr und nach dem Berufskraftfahrer-Qualifikations-Gesetz erweitert.

Dem Zweckverband können im Wege der Satzungsänderung weitere Aufgaben übertragen werden.

Verbindung zum städtischen Haushalt

Ein Überschuss beziehungsweise ein Defizit werden unter Anrechnung der Abschlagszahlungen im Verhältnis der Einwohnerzahlen aufgeteilt. Maßgebend ist dabei die Einwohnerzahl zum 31. Dezember des Vorvorjahres.

Für das Haushaltsjahr 2019 ergibt sich folgende Abrechnung:

Einnahmen 1.810.448,96 €
Ausgaben 1.511.109,84 €
Überschuss 299.339,12 €

Von dem Überschuss in Höhe von 299.339,12 € standen nach den Einwohnerzahlen vom 31.12.2017 dem Landkreis Coburg 202.981,86 € und der Stadt Coburg 96.357,26 € zu.

Zweckverband Zulassungsstelle Coburg Wilhelm-Ruß-Straße 5, 96450 Coburg

Einnahmen und Ausgaben des Verwaltungshaushalts 01.01. - 31.12.2019 in T€

	2010 2018		2040 2	2018	2019 2018	2010 2019	2019 2018	2019 2018	2010 2018	2017	Veränderung	2018 - 2019
	2019	2010	2017	Betrag	%							
0 Steuern, Allgemeine Zuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	-							
1 Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb	1.791,9	1.795,3	1.667,2	-3,4	-0,2							
2 Sonstige Finanzeinnahmen	14,0	16,8	8,8	-2,8	-16,7							
Einnahmen des Verwaltungshaushalts	1.805,9	1.812,1	1.676,0	-6,2	-0,3							
4 Personalausgaben 5/6 Sächlicher Verw und Betriebsaufwand	0,0 1.801,4	0,0 1.810,7	0,0 1.672,0	0,0 -9,3	- -0,5							
7 Zuweisungen und Zuschüsse	0,0	0,0	0,0	0,0	-							
8 Sonstige Finanzausgaben	4,5	1,4	4,0	3,1	221,4							
Ausgaben des Verwaltungshaushalts	1.805,9	1.812,1	1.676,0	-6,2	-0,3							

Einnahmen und Ausgaben des Vermögenshaushalts 01.01. - 31.12.2019 in T€

	2019	9 2018	2017	Veränderung 2018 - 2019	
	2019			Betrag	%
Einnahmen des Vermögenshaushalts	4,5	1,4	4,0	3,1	221,4
Ausgaben des Vermögenshaushalts	4,5	1,4	4,0	3,1	221,4

Impressum:

Stadt Coburg Finanzreferat Markt 10 96450 Coburg

Tel.: 09561 892202 Fax: 09561 891209

E-Mail: finanzreferat@coburg.de

www.coburg.de

Aufgestellt: Roland Eggert